Bezugspreife für Wien mit Buffellung: ganzjährig 300 K halbjährig 160 K außerhalb Wiens : Bufchlag ber entfprechenben Doftgebühren.

Bezugsbeginn : 1. Jannet beziehungsweise 1, Jufl

Einzeine Dummern K 4.- bei der Schriffleitung.

Amtsblatt



Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriffleifung! 1. Rathaus, Sfiege 8, 1. Sfock. Ferniprecher: Rafhaus, Rlappe 38.

Postsparkassen-Ronto Dr. 100.367.

Für den Buchhandel: Gerlach & Wiedling, 1., Elifabeth. Straße 13.

Annahme von Anzeigen bei der Schriftleitung.

Mr. 24.

Mittwoch den 23. März 1921.

Jahrgang XXX.

Bemeinderat.

Beschlußprotokoll

ber öffentlichen Sigung vom 18. Marg 1921.

Borfigenber : Bgm. Reumann.

1. und 2. Mitteilungen. 3. Gingebrachter Untrag.

Berichterftatter GR. Sadl:

4. B. 3. 3026. Folgendes Anbot der Ersten Wiener Reis- und Mühlenwerfeattiengesellschaft 3. Bordere Zollamtöstraße 11 wird genehmigt: Die Gemeinde Wien vermietet der Ersten Wiener Reis- und Mühlenwerfeattiengesellschaft die Parzelle 4145/39, inliegend im Grundbuche bes 20. Bezirfes unter Ginl.- 3. 4475 und die Bargelle 4145/5, inliegend im felben Grundbuche unter Einl.= 3. 1479 im Ausmage von gufammen 8299 25 m2 mit ben darauf befindlichen Baulichkeiten samt allen Anlagen und Ein-richtungen, wie sie liegen und stehen, untündbar auf die Dauer von 40 Jahren, das ift vom 1. Jänner 1921 bis 31. Dezember

1960 unter nachstehenben Bedingungen :

1960 unter nachstehenden Bedingungen:

1. Als Mietzins ift für die Dauer vom I. Jänner dis 31. Dezember 1921 ein Betrag von 250.000 K in zwei gleichen Teilbeträgen zu bezahlen, von denen der erste dinnen acht Tagen nach Berständigung von der Annahme des Antrages, der zweite am 1. Juli 1921 fällig ist. Sollte die Uedergabe des Mietohjettes erst nach dem 1. Februar 1921 erfolgen, so wird der Mietzins pro rata temporis (vom obigen Tage an gerechnet) gelürzt. Ab 1. Jänner 1922 gilt als Normalmietzins pro Jahr ein Betrag von 500.000 K; der efsettid zu leistende Mietzins ist auf folgender Grundlage zu ermitteln? Der Durchschnittsturs der Mart im Dezember 1920 wurde laut Angabe der Länderbant mit . . . K errechnet. Alfährlich ist am 1. Jänner der Durchschnittsturs der Mart im vorhergehenden Monate, das erstemal also am 1. Jänner 1922 silt Dezember 1921 in derselben Weiselken. In dem prozentuellen Ausmaße, als sich der Martlars sür Dezember 1921 gegenüber Dezember 1920 erhöht oder erniedrigt hat, erhöht oder ermäßigt sich der obige Kormatzins. In gleicher Weise ist der Mietzins in allen tünstigen Jahren dis einschließlich 1960 zu demessen. Der Mietzins ist allen tünstigen, am 1. Jänner und 1. Juli fälligen Borausraten zu entrichten. Halb die Mieterin mit der Bezahlung einer Jinsrate ein Monat im Berzuge ist oder gegen irgend eine Bestimmung des Bertrages verstößt, seht der Gemeinde Wien das Recht zu, das Mietverhältnis sofort halbsährig aufzulösen.

Bertrages verstößt, steht der Gemeinde Wien das Recht zu, das Meietverhaltnis sofort halbjährig aufzulösen.

2. Der Mieterin obliegt die Erhaltung aller Baulichkeiten nebst der Einfriedung und der übernommenen Anlagen und Ginrichtungen. Die Uebernahme der Anlagen und Einrichtungen erfolgt auf Grund des von der Gemeinde Wien aufgestellten Inventars. Bei Uebergade des Mietobjektes wird der Bauzustand der Objekte, beziehungsweise der Zustand der Anlagen und maschinellen Einrichtungen tommissionell sestgesellt.

3. Die Wieterin ist ermächtigt, alle sir den Eindau der maschinellen Einrichtung und sir die Betriedsssührung erforderlichen Adapterungen gegen vorherige Anzeige an die Gemeinde Wien vorzunehmen.

4. Der Mieterin obliegt die Brandschadenversicherung sir die Baulichkeiten dis zum vollen Bauwerte nehst Einfriedung, sowie sir die ihr überlassen Anlagen und Einrichtungen und sir alle Reuinvestitionen. Die Höhe der Berkicherungssumme wird balbiährig unter Bedahtnahme auf die Kosten der

Bersicherungssumme wird halbjährig unter Bedachtnahme auf die Kosten ber vollen Wiederstellung seigelet. Die zur Auszahlung kommende Bersicherungssumme dient zunächft zur vollen Deckung des seweils ermittelten Marktwettes der Baulichkeiten und überlassenen Anlagen und Einrichtungen. Der sodann noch verbleibende Ueberschuß der Bersicherungssumme, soweit er sich auf heimfallende Maschinen, Finrichtungen ze. bezieht (P. 10), wird zwischen der Mieterin

und ber Gemeinde Bien in ber Beife geteilt, bag auf bie Gemeinde filr jedes abgelaufene Rietjahr respettive Teile eines folden 2.5 Progent bes Ber-

abgetaufene Arterfage entfallen.
5. Sollte bas Mietobjett burch außerordentliche Bufalle (Feuer, Erdbeben, Betterschläge, Ueberschwemmung) berart beschädigt werden, daß es für ben Beiterbetrieb ber Induftricanlagesber Mieterin nicht mehr benützt werden tann, fo Weiterbetrieb ber Industricanlagesber Dieterin nicht mehr benützt werden kann, so erlischt das Mietverhältvis, falls sich die Gemeinde nicht inverhalb drei Monaten vom Tage des Ereignisses an zum Wiederaufbau entschließt. Insolange das Mietobjekt in einem solchen Falle nicht benützt werden kann, entfällt die Bezahlung des Mietobjekt in einem kolchen Falle nicht benützt werden kann, entfällt die Bezahlung des Mietobjektes pro rata temporis. Behält die Mieterin trots eines solchen Zufalles einen beschränkten Gebrauch des Mietobjektes, so wird ihr ein verbältnismäßiger Teil des Zinses erlassen.

6. Begen Kännung des Mietobjektes wird sich die Mieterin mit der Direktion des städtischen Lagerhauses ins Einvernehmen setzen. Die Gemeinde

trifft aber feine Saftung für eine Bergogerung ber Raumung.

7. Gine Untervermietung ift nicht geftattet, jedoch ift eine Uebertragung aller Rechte und Berbindlichkeiten aus bem Mietverhältnife gegen Anzeige an bie Gemeinde Wien an die Erfte Biener Balzmuhle Bonwiller & Romp. A.-G. Bulaffig. 8. Das Dietobjett barf für Bwede eines öffentlichen Lagerhausunter-

9. Die Mieterin trägt alle von bem Mietobiefte nach beftebenben ober

fünftigen Gefeben zu entrichtenden Steuern und öffentlichen Laften und wird der Gemeinde Wien das fie treffende Gebührenaguivalent erfeben. 10. Bei Auflöfung bes Mietverhaltniffes übernimmt die Gemeinde Wien ohne Entschätigung die von der Mieterin errichteten Zubauten oder durchgesührten Abaptierungen und verzichtet auf das Recht, die Justantolietung der Anlage in den ursprünglichen Justand zu beauspruchen. Rach Abtauf des 30. Mietjahres werden die von der Gesellschaft eingerichteten maschinellen Anlagen inventarmäßig aufgenommen und geben nach Absauf der 40jährigen Mietperiode unentgeltlich in das Eigentum der Gemeinde Wien über. Din-Witeperiode unenigettig in das Eigentum der Gemeinde Wien nort. Die fichtlich berjenigen maschineden Jinocstitionen, die während bes letzten Rietbegenntums, d. i. vom 30. dis Ende des 40. Mietjahres von der Geschichaft borgenommen werden, ift zwischen der Gemeinde Wien und der Geschlichaft ein separates Uebereinkommen wegen entgestlicher Uebernahme zu treffen. Die Dieterin ift verpflichet, bie Unlage in volltommen betriebsfähigem Buftanbe gu erhalten uub gu übergeben.

11. Beide Bertragsteile verzichten auf bas Rechtsmittel bes § 934 a. b. G. B.

12. Filtr alle Streitigkeiten aus diesem Mietverhältnisse sind, soferne sie nicht kraft bes Gesetzes vor einen ausschließlichen, besonderen Gerichtsftand gehören, in erster Justanz die Gerichte am Site der Wiener Gemeindebertretung gufidnbig.
13. Roften und Gebühren für bie allfällige Bertragserrichtung geben gu

Laften ber Mieterin.

Berichterftatter GR. Rörbler:

5. B. 3. 3003. 1. Die Inftandsetzung ber zwei Deden- fühlinsteme im Ruhlraum I, neuer Teil, und Rühlraum IX, alter Teil, in ber Kühlanlage III, Großmartthalle wird mit bem Kostenbetrage von 216.000 K genehmigt. 2. Bur Ausgabsrubrit 602/1 f wird ein Zuschuffredit in ber Hohe von 216.000 K bewilligt.

Berichterftatter GR. Linber:

6. B. 3. 2788. Der bisher geltenbe Bafenmeifter= tarif wird aufgehoben und der nachstehende Tarif genehmigt:

Bost 1. Für das Abholen oder Bertilgen eines gefallenen Tieres, wenn der Eigentilmer des Tieres die haut für sich in Anspruch nimmt, 600 K für einen Großviebtadaver, 240 K für einen Kleinviehtadaver.

Bost 2. Die Auslösegebühr von 120 K für jeden gefangenen, dem Eigentilmer über fein Ansuchen im Sinne der bestehenden Borschriften vom

Magiftrate freigegebenen Sunb.

Boft 3. Die Berpflegegebubr von täglich 30 K für jeben eingefangenen

und in Bermahrung gehaltenen bund.
Boft 4. Für jedes aufgelejene Mas ohne Unterschied und für jeden hund, gleichgittig ob er ausgeisft ober vertilgt wurde, 15 K für ein Stud Boft 5. Für die Berführung und Bertilgung von Dunger, Streu, Schutt, Stalleinrichtung 2c. aus verleuchten Stallungen 480 K für eine einfpannige und 860 K fibr eine zweifpannige Fuhre.

Berichterstatter OR. Thonner:

7. B. 3. 3005. Für bas ftabtifche Ralfwert Dinterbrühl wird für bas Berwaltungsjahr 1919/20 jum Brede ber Ueberführung biefes Betriebes in einen gewerblichen Betrieb ein 1. Zuschußtredit zur Ausgabsrubrik XII/10 im Betrage von 207.750 K 2 h und für das städtische Ziegelwerk Oberlag aus dem gleichen Grunde ein Zuschußtredit zur Ausgaberubrit XII 101/2 ebenfalls für bas Berwaltungsjahr 1919/20 im Betrage von 501.958 K 45 h genehmigt.

Berichterftatter GR. Linber:

8. B. 3. 3054. Der ameritanifchen Silfsattion, Silfslagerhäufer, wird zu ben von ihr bereits benütten Räumen im Saufe 1. Parkring 8 noch ber Raum top. Rr. 53 im Erd= geichoffe biefes Saufes unter ben sub Buntt 1 bis 7 bes Gemeinderatsbeschluffes vom 30. Diarg 1920. B. 3. 5855, feftgefetten Bedingungen gegen Biberruf, langftens fur jene Beitdauer, mahrend welcher Diefer Raum in ber Berfügung ber Bemeinde Bien fteht, unentgeltlich überlaffen.

Berichterstatter GR. Richter:

9. B. 3. 3082. 1. Bur Erteilung bes theoretischen Unterrichtes an ber Rarl Diehlichen Stiftungsich ule find vom 2. Salbjahre 1920/21 an Burgerichullehrerinnen zu verwenden, und zwar eine Lehrfraft der I. Fachgruppe, Die vom Bürgerichuldienfte ju beurlauben ift und ber fur den Unterricht an ber Stiftungsichule in 20 Stunden wochentlich eine jährliche Remuneration von 1200 K bewilligt wird, ferner eine Lehrfraft ber III. Fachgruppe, beren Lehrverpflichtung an ber Burgerichule auf 16 wochentliche Stunden herabgemindert und der für den Unterricht an der Stiftungsichule (8 Stunden) eine nicht erhöhbare Remuneration von 300 K für jede wöchentliche Unterrichteftunde zuerkannt wird. 2. Die Lehrverpflichtung ber Stiftungsichule wird auf 10 Stunden wochentlich erhöht. 3. Das Mehrerfordernis für bas laufende Berwaltungsjahr von rund 1800 K ift bei bem Gubventionierungeantrage für biefes Jahr ju berüdfichtigen.

10. B. 3. 3083. 1. Die Errichtung je einer Conberflaffe für fprachfrante ichulpflichtige Schulfinder der 1. und 2. Altersftufe in den Begirten 10, 13, 17 und 21 fowie von acht Beilfurfen für die übrigen fprachtranten Schulfinder in ben Begirten 3, 6, 9, 10, 13, 16, 19 und 21 wird genehmigt. 2. Den an ben Sonderflaffen und Beilturfen für iprachfrante ichulpflichtige Rinder wirfenden Lehrfräften wird eine Zulage von monatlich 200 K gewährt. 3. Bum Befuche bes an ber Rlinit für Sprachfrante abzuhaltenden 30 ftundigen Borbereitungsfurfes für ben Unterricht fprachfranter Rinder

werben die fich hiefur melbenden Lehrfrafte beurlaubt.

Berichterftatter BR. Gpeifer:

11. B. 3. 3079. Der Gemeinderatsausichuß für Berjonalangelegenheiten wird bis auf weiteres ermächtigt, ben ber allgemeinen Dienstordnung unterstehenden Angestellten, auf die der Gemeinderatsbeschluß vom 11. März 1921, P. 3. 3000, Anwendung findet, Borschüfse bis zur hälfte des Gehaltes und Ortszuschlages - ben Quartiergelbteil bes letteren abgerechnet - unter ben im § 39 ber allgemeinen Dienftordnung angeführten Bedingungen zu gewähren.

12. B. 3. 3080. Den ftabtischen Benfions-parteien. beren Rube- und Berforgungsgenüffe aus ber Benfionstaffe ber städtischen Stragenbahnen liquidiert werden oder nach Rollettivvertragsbestimmungen bemeffen find, sowie allen, Die einer Ungeftelltenkategorie angehörten, beren Dienftverhaltnis gegenwärtig burch Rollettivvertrag geregelt ift, wird unter ber Boraussetzung, bag fie die bfterreichische Staatsburgerschaft befigen und ihren Bohnfig im Inlande haben, eine

Buwendung im nachftebenden Ausmaße bewilligt: Die Buwendung beträgt für Angeftellte im Rubeftande 500 K, für Bitwen nach Angestellten 300 K und für Bollmaifen nach einem Angeftellten zusammen 200 K. Als Stichtag für Die Frage bes aktiven oder Benfioniftenftandes und für das Ausmaß der Bu-wendung (Angestellte im Ruhestande, Bitwen, Bollwaisen) hat ber 1. Marg 1921 gu gelten. Die Unrechnung ber Buwendung auf etwaige ab 1. Dars 1921 wirfiam werdende Bezugeerhöhungen wird vorbehalten.

13. B. 3. 3085. Bugunften ber Ungeftellten ber ftabtischen Unternehmungen werden eine Reihe von

Magnahmen genehmigt.

14. B. B. 3086. I. Die bermalen in Geltung ftebenben Bebührenvorichriften für die ber Dienftordnung unterftehenden Lingestellten ber ftadtifchen Stragenbahnen, Rraftftell= wagenunternehmung, Gaswerfe, Eleftrigitätswerfe, Braunfohlen-Bergbaugewerfichaft Billingdorf, Leichenbestattung und des Brauhauses werden bis auf weiteres in nachstehenden Buntten abgeandert :

1. Die Gebührensätze für Ueberftunden betragen einheitlich für Angestellte in der Bezugstlasse 1 bis 3 48 K, in der Bezugstlasse 4 bis 6 42 K, in der Bezugstlasse 7 und 8 36 K, in der Bezugstlasse 9 30 K. Der bloge Bereitschaftsdienst bei Tag wird mit 75 v H. der Ueberstundensätze entlohnt.

2. Die Gebühr für den Inpettionsdienst an der Dienststelle von 10 Uhr

abends bis 8 Uhr frith wird auf 140 K, die für ben Bereitichaftsbienft in ber

abends bis 8 lbr frih wird auf 140 k, die für den Bereitschaftsdienst in der Wohnung auf 40 K erhöht.

3. Die Ansähe für Dienstpauschalien und Bauzulagen werden um weitere 75 Prozent erhöht. Ist der den Bau überwachende Angestellte im Genusse einer Dienstzulage, eines Dienstwalschales oder einer Bauschgebildt sir Wehrdienstleistungen, so ist von der Bauzulage die halbe Tagesquote der vorbezeichneten Bezitge in Abzug zu bringen.

4. Die Nachtschichtzulagen werden auf 48 K erhöht.

5. Dienstreisen von Kannersdorf nach Wien werden auch weiterhin im bieberioden Aufmaße entschut, bei einer Bauer über 6 Stunden gesten die

bisherigen Ausmaße entlohnt, bei einer Dauer über 6 Stunden gelten die halben Gütze der im Buntte 6 bestimmten Reisevergütung.

6. Die Tagesgebühr bei Dienstreisen beträgt für Angestellte in der 1. bis 3. Bezugsklasse 256 K, in der 4. dis 6. Bezugsklasse 224 K, in der 7. und 8. Bezugsklasse 192 K, in der 9. Bezugsklasse 160 K. Für die Dauer der außerorbentlichen Berhaltniffe wird gu ben Taggelbern ein Bufchlag von 120 K

II. Die derzeitigen leberftundenpauschalien und die übrigen, aus bem Bebuhrennormale erfliegenden Baufchgebühren, wie bie Dienstpauschalien, Bertszulagen 20., ebenso die diesen ents sprechenden Funktions, Spefen- und Dienstzulagen der Oberbeamten und die berzeitigen Baugulagen werden bis auf weiteres um je 75 v. S., höchstens jedoch um 900 K monatlich erhöht. Siebei find Betrage unter 25 außeracht ju laffen, Betrage über 50 und unter 75 auf 50 abe, Betrage von 25, beziehungeweise 75 und darüber auf 50, beziehungsweise 100 aufzurunden. Die Institutionen des Anteillohnes, der Pauschalspesen und des Monturpauschales werden durch diese Reuregelung nicht be-

III. Die obigen Bestimmungen (Abschnitt I und II) treten für die am Tage Diefes Beschluffes in aftiver Dienftleiftung ftebenben Angestellten mit Birtfamteit vom 1. Darg 1921 in

Die mit Bunft 2, Abschnitt I bes Gemeinderatsbeschluffes vom 4. November 1920, P. 3. 16133, bestimmten Unfage ber Leiter Chargen) zulagen und ber gleichartigen Berfonalzulagen werden mit Birffamfeit vom 1. Marg 1921 um weitere 50 v. S. erhöht. Die erhöhten Anfage gelten auch binfichtlich der Anrechenbarkeit fur die Bemeffung der Rubeund Berforgungsgenuffe (Gemeinderatsbeschluß vom 24. April 1919, B. 3. 6481, Bunft 4, lit. f). In gleicher Beife werben auch die täglich ober monatlich verrechneten, an eine beftimmte Dienftleiftung gebundenen Bulagen um 50 v. S. erhoht. Der Bemeffung ber Ruhegenuffe von jenen Angeftellten, welche in ber Zeit vom 1. Innner bis 28. Februar 1921 in ben Rube-ftand versetzt wurden, sowie ber Bersorgungsgenuffe von hinterbliebenen nach Angestellten, welche mahrend obigen Beitraumes geftorben find ober in ben Ruhoftand verfest wurden, ift ab 1. März 1921 gleichfalls ber nach bem vorhergehenden Abfate erhöhte anrechenbare Teil der Leiterzulage gugrunde gu legen.

15. B. 3. 3084. 1. Den nicht ber allgemeinen Dienft-ordnung unterstehenden Feuerwehrbedien fteten werden folgende veränderliche Bulagen gewährt:

a) Zulage I im Ansmaße des bisherigen Lohnes (Gehaltes);
b) Zulage II im Ansmaße des bisherigen Ortszuschloges;
c) an Stelle der bisherigen Tenerungszulage eine Zulage III, die für Bedienstete im Alter bis 22 Jahre, die nicht mehr als 2 Dienstjahre haben, mit 66 K täglich, beziehungsweise 460 K wöchentlich, für die übrigen Bediensteten mit 90 K täglich, beziehungsweise 633 K wöchentlich sestgelest wird;
d) die Bestimmungen über die Frauen und Kinderzulagen bleiben mit der Maßgade bestehen, daß die Frauenzulage für die nicht geschiebene, aber tatsächlich getrennt lebende Gattin unter denselten Borausstehungen gebührt, wie für die geschiedene Gattin und daß die Kinderzulage auch für die nicht im Haushalte des Angestellten lebenden, eigenen, unehelichen Kinder bei Zutressen eigenen regelmäßigen Auswandes des Kindesvaters gebührt.

2. Ueberstunden meiden mit 15 K vergntet.

- 3. Die Bochftgrenze ber Urlaube wird fur Mannichaftsperfonen mit 22 Tagen, für Chargen mit 28 Tagen feftgefest.
- 4. Die Benfionsbeitrage find nach ben fur die ber Dienftordnung unterftebenben Angeftellten geltenben Beftimmungen gu entrichten.
- 5. Sinfichtlich der bewilligten Borichnife hat Abschnitt 4 bes Gemeinderatsbeschluffes vom 11. Marg 1921, B. 3 3000,

fungemäß Muwendung gu finden.

- 6. Die vorstehenden Bestimmungen treten für die am Janner 1921 in aftiver Dienftleiftung geftanbenen Feuerwehr= bediensteten mit diesem Tage in Rraft, foferne nicht bas Dienstverhaltnis feither burch Entlaffung, Rundigung ober Dienftesentfagung aufgeloft worben ift.
- 16. B. 3. 3089. Der Entwurf bes Arbeitsvertrages. abgeschloffen zwischen der Gemeinde Bien und dem Berbande der Sandels-, Transport- und Bertehrsarbeiter und Arbeiterinnen Defterreiche als Bertreter ber in ben Lagerhaufern ber Stadt Bien bedienfteten Tagarbeiter und Tagarbeiterinnen, wird genehmigt.
- 17. \$3. 3090. In Abanderung der mit Gemeinderats= beschluß vom 28. Janner 1921, \$3. 896, genehmigten, mit der Belegschaft der ungarischen Bergbaue der Braunkohlen= Bergbaugewertichaft Billingborf getroffenen Arbeitsvereinbarung, welche im übrigen aufrecht bleibt, wirb genehmigt, bag ber Lohnverdienft biefen Arbeitern unter gleich= geitiger Rurzung der Anfage für den Stundenlohn und das Gedinge um 15 Brogent in ungarischen Kronen ausbezahlt wird. Diefe Beftimmung gilt bereits fur bie am 12. Marg 1921 erfolgende Auszahlung. Bom gleichen Tage an gelten bie im Arbeitsvertrage, Bunft 13, angeführten Breife für ganonierte Bebensmittel und Lebensmittelprämien in ungarifchen Rronen. Gleichzeitig erhalt jeder Arbeiter, der mindeftens feit 1. Janner 1921 im Dienfte bes Reufelder Bergbaues gestanden ift, für ben bisber erlittenen Rureverluft eine einmalige Entschädigung von 800 ungarifchen Rronen.

Berichterftatter BR. Giegel:

18. B. 3. 3048. I. In Festsegung bes Generalregugemäß § 105 ber Bauordnung für Bien beftimmt :

1. Für das nördlich und füblich von ber leberfuhrftraße, beziehungsweife bem Lorentoplate im 21. Begirte (Begirtsteil Jeb le fee und Sch warze Ladenau) gelegene Gebiet werben bie im Plane bes Stadtbauamtes, M.-Abt. 18, 853/19, rot schraffierten Linien als Baulinien neu bestimmt. Bon ben innerhalb dieses Gebietes gelegenen, bereits genehmigten Baulinien werben bie im Blane mit blauer Durchtreugung bezeichneten Streden aufgelaffen.

2. Die im Blane rot eingeschriebenen und rot unterftrichenen Sobenzahlen, bie fich auf ben Rullpunft des Begels an der Ferdinandsbrude beziehen, haben ür die Bestimmung der Sobenlage der Berkehrsflächen zu gelten.
3. Die im Blane durch grune Farbung und Beschreibung bezeichneten Grundstreifen langs der Baulinien find mit der im Plane angegebenen Mindestbreite als Borgarten anzulegen und dauernd als solde zu erhalten. Die Borgärten find gegen die Straße durch Sitter ober heden abzugrenzen. Im letteren Falle ift die Baulinie burch Grenzsteine dauerhaft zu versichern. Das Seben der Grenzsteine ift nach Augaben des Stadtbauamtes durch die Besither oder Bachter ber betreffenden Liegenschaften gu veranlaffen und hat auf beren Roften gu gejchehen.

- 4. In bem Bebiete gwifden bem Sochwafferichusbamme ber Donau, ber Ueberfuhrftrage und ber geplanten Linie ber Landesbahn Bien-Stanunersborf bitrfen im allgemeinen nur ebenerbige ober einen Stod hohe, oder in harmonifch geftaltete Baugruppen jufammengefagte Rleinbaufer, bie nicht mehr als 120 m2 verbaute Flace aufweifen und nicht mehr als zwei Bohnungen enthalten, errichtet werben. In Anbauten untergebrachte, für Bohn. amede nicht benüthare Raume : Rleintierftallungen, Solglagen u. bgl. find bei ber Berechnung ber verbauten Flache nicht einzubeziehen. Für die Bemeffung des geringken zuläsischen Fläche nicht einzubeziehen. Für die Bemessung des geringken zuläsischen Ruchardrenzen gelten die Bestimmungen des Gemeinderatsbeichlusses vom 11. Juni 1901, B. Z. 10604/1899. Bei aneinandergedauten Häufern sind die gegen die Straße gerichteten Fronten, Trausenstinien und Dachstächen miteinander in Uebereinstummung zu bringen. Baulickleiten, wilche mit Rücksicht auf ihre Bestimmung (handwerklich: Betriebe, Geschäftsräume, gemeinnlitige Zwecke) eine größere verbaute Fläche als 120 m² erfordern, sind allseits freistehend anzuordnen. Für solche Gebäude kann über besonderes Einschreiten sein Bauwerbers die Errichtung eines zweiten Stockwerkes zugestanden werden.
- 5. Das im vorgelegten Plane bes Stadtbauamtes, Dl.Abt. 18, 853/19, burch blaue Schraffierung gekennzeichnete Gebiet wird bis auf weiteres mit Bauverbot belegt. Das Bauverbot ift auf ben bort gelegenen Parzellen grundblicherlich einzuverleiben. Gine Aufhebung bes Baiverbotes wird bann erfolgen, bis unzweifelhaft fenfteht, bag biefer Teil bes Giedlungsgebietes für bauliche Anlagen der beim Bundesminifterium für Sanbel und Gewerbe, Induffrie und Bauten in Becatung ftebenden Donauwafferfraft., Sochwafferabfilhrungs. und Schiffahrtstanalprojette nicht berührt wirb.
- 6. In den durch die Baulinienbestimmung berührten Gebiete öftlich von ber geplanten Bahnlinie Bien-Stammersborf burfen an ben neu genehmigten Baulinien nur Bohngebaube-errichtet werden, welche außer einem Erdgefcoge nicht mehr als ein bewohnbares Obergeschoß enthalten. Siebei wird langs ber Ueberfuhrftraße, ber Liesnedftraße und ber öftlichen Baulinie ber verlängerten Benhartgaffe bie geschloffene Bauweise zugelaffen. Die Berbauungstiefe langs bieser geschlossen zu verbauenden Baulinien barf einschließlich der Stiegenaus-banten nicht mehr als 15 m betragen. Die restlichen Flächen find als höfe ober Gärten in der Regel unverbaut zu belassen. Die Errichtung von eben-erdigen, Birtichaftszwecken bienenden Gebäuden fann zugelassen werden, An allen übrigen neu genehmigten Baulinien ift die offene Bauweise mit einzel-stehenden oder zu zwei aneindergebauten Bohngebäuden einzuhalten.
- II. Die Gemeinbe Bien gefteht der Gemeinnütigen Beimftattenbau- und Wohnungsgefellschaft m. b. S. für alle von ber Befellichaft im Sieblungsgebiete Schwarze Ladenan zu errichtenden Baulichfeiten die nach der Bauordnungsnovelle vom 17. Juni 1920 gulaffigen Bauerleichterungen gu. Gie erteilt ferner nach= ftebende weitere Erleichterungen :
- 1. Die Ueberbauung ber Grundftreifen gwifden ben Bohnhaufern und ben Rachbargrengen mit ebenerdigen Stall- ober Birtichaftsgebäuben ift geftattet. Erfolgt die Ueberbanung Diefes Grundftreifens von beiben Geiten Grenze bis an biefe, fo find die aneinanderftogenben, ebenerbigen Baulichfeiten fowohl ihrer Bauflucht nach, als auch hinfichtlich ber Sobe bes Traufenrandes

und der Gestaltung des Daches miteinander in Uedereinstimmung au bringen.
2. Die Zurickftellung einzelner Gebäude oder Eckändeteile hinter die vorgesehene Bauflucht bei Borgärten oder, wenn Borgärten nicht vorgeschrieben sind, hinter die genehmigte Baulinie ist gestattet, wenn biedurch der Ichon-beitliche Eindruck der Gesamtaulage nicht beeinträchtigt wird. Der Zwischenraum zwischer Baulinie und Bauflucht ist auf die ganze Frontlänge des

Grundfindes als Borgarten auszugestatten.
3. Längs ber Fronten aller in das Siedlungsgebiet fallenben Straßen und Plätze mit Ausaahme jener an ber lleberfuhrstraße dürfen fatt der normalmäßigen Trottoire betieste Gehwege bergestellt werden. Breite und Aussanrugung ber artichen Berhältnissen von Fall normalmäßigen Trottoire betiefte Gehwege hergestellt werden. Breite und Ausgestaltung dieser Gehwege wird je nach den örtlichen Verhältnissen von Fall zu Fall vom Stabtbanamte b stimmt. Die Herstellung dieser Gedwege hat in den Straßenzügen I, II, III und IV, sowie am Rlate A noch vor Erteilung der Benütungsbewilligung für die an diesen Berkehrsslächen zu erfolgen. In allen übrigen Straßen kann die Ausführung der Gehwege nach dem Ermessen der Aubehddroe die auf weiteres gestunder oder auch ganz nachgesehen werden. Die Herstellung der Trottoire an der Uedersufrftraße hat nach den Bestimmungen der Bauordnung zu erfolgen.

4. Jur Aufnahme der Fätalien der einzelnen Häuser wird die Anlage von Sentzuben zestatet, deren Juhalt unter gewissen, dei den sentigen Bauverhandlungen sir die zu erbauenden Objekte sestzusetzenden Bedingungen der landwirtschaftlichen Ruhung zuzussühren ist.

III. Diese Begünftigungen werden jedoch an nachstehende Bedingungen gefnüpft :

- 1. Der im Mittelpunkte ber Siedlungsanlage gelegene, mit den Buchftaben ab c d e f g h i k (a) umschriebene Blod ift für die Erbauung einer Schule ober eines ähnlichen, gemeinnützigen Zweden dienenden Gebäudes bereitzuhalten. Feste Baulichkeiten, welche für andere Zwede bestimmt sind, dürfen bier nicht errichtet werden. Die Widmung für die Errichtung eines gemeinnützigen Bauwertes ist auf der Liegenschaft grundblicherlich sicher-Buftellen.
- 2. Der im Plane burch gelbe Schraffen hervorgehobene Grundftreifen längs ber geplanten Landesbahn Wien-Stammersborf ift bauernd unverbaut zu belaffen, über jeweiliges Berlangen ber Gemeinde Wien unentgeitlich, toftenund laftenfrei in bas öffentliche Gut zu übertragen und ihr zum Zweck ber

Anlage einer Strafe in ber richtigen hohenlage in ben phyfifchen Befit ju übergeben. Diefe Berpflichtung ift zugunften ber Gemeinbe Bien auf ben in Betracht tommenben Bauftellen fowie auf bem vorfäufig im Privatbefite ber gemeinnütigen Seimfattenbau- und Bohnungsgefellichaft verbleibenben Privat-

wege lanas ber geblanten Pahnlinie grundbucherlich einzuverleiben. 3. Ueber jeweiliges Berlangen ber Gemeinbe Bien ift zweds herfiellung einer Rampenanlage mit Brude über ben Donau-Oder-Kanal von den an der Uebersubrstraße zwischen der Kerbengasse und der westlichen Grenze des Siedlungsgeländes gelegenen Borgarten ein Grundfreisen von 5 m Breite unentgeltlich, losten und laftenfrei in das öffentliche Gut zu übertragen und ber Gemeinde Wien in den physischen Besth zu übertragen und ift auf den in Betrocht tommenden Baustellen grundbilderlich sicherzustellen.

4. Die Ausgestaltung der Siedlung bet von eine beitellichen

4. Die Ausgestaltung der Siedlung bat nach einem einbeitlichen, auch feiner ichonheitlichen Birfung nach bom Stadtbauamte überpruften und gebilligten Entwurfe der heimflattenbau- und Wohnungsgefellichaft zu erfolgen.
5. Auf allen für die Errichtung von Wohnhausbauten in Betracht

tommenden Bauftellen ift die Berpflichtung grundbilderlich eingawerleiben, daß bier nur einzelftebende ober in barmonisch gestaltete Baugruppen gusammengefaßte Rlein! aufer im Ginne ber Beftimmungen bes § 82 a ber Bauorbnungs. novelle vom 17. Juni 1920 errichtet werben burfen.

6. Begiglich ber im Regulierungsvorichlage über Bunich ber Gemeinnutigen heimflättenbau- und Wohnungsgesellichaft m. b. b. vorgesehenen Auflaffung eines Teiles ber Beißenwolfgasie hat bie Gesellichaft bie gufolge Busichrift ber Stiftstangleibireftion Riofterneuburg vom 27. September 1920, Bahl 968/20, an bie Buftimmung gur Auftaffung biefes Gaffenteiles gefnupften Bebinaungen bollinhaltlich zu erfullen.

7. Die Gemeinnutgige Beimflättenbau- und Wohnungsgefellicaft m. b. S. 7. Die Gemeinnützige Heimflättenban- und Wohnungsgesellschaft m. b. D. berpflichtet sich, anlässlich ber Parzellierung bes gegenständlichen Sieblungsgebietes die gesamten, auf Grund diese Reguserungsplanes sestagene Etragen- und Plotzstäcken mit Ansnahme des im Puntte III/2 der Anträge ermähnten Grundstreisens, dessen Abtretung einem späteren Zeitpunkte vorbebalten ist, unentgeltlich, kosten und lastenfrei im richtigen Riveau in das öffentliche Gut zu übergeben. Diese Berdssichung zur unentgeltlichen Abtretung erstreckt sich auch auf jene Straßen- und Platzteile, für welche laut § 10, Abf. 1, der Wiener Bauordnung seitens der Gemeinde Wien eine Entschädigung zu leiften mare.

8. Die Berbanung der Siedlung hat instematisch in der Richtung von Sitden gegen Rorben zu erfolgen. Die Gemeinde wird Strafen, Baffer-leitung und öffentliche Beleuchtung nur nach Maßgabe eines solchen allmäblichen Fortidreitens ber Berbauung burchführen, wobei jedoch die Gemeinnutige Beimflättenbau- und Wohnungsgesellichaft m. b. S. entsprechende Beiträge ju leiften haben wirb. Die Festsehung bes Ausmages ber jeweiligen Beitrage, Ratural- und Arbeitsleiftungen wird einem noch gu ichliegenben, eigenen Uebereinfommen zwifden Gemeinbe Wien und ber bauwerbenben Gemeinnfigigen

Beimflättenbau- und Wohnungsgesellichaft m. b. S. vorbehalten.

19. B. 3. 3052. 1. Der Entwurf für ben Umbau bes Saustanales des Johann Schwarzenbergichen Balais beim Sochstrahlbrunnen im 3. Bezirte wird genehmigt. 2. Die bebectten Befamttoften biefes Ranalumbaues

von 481.750 K 56 h werben bewilligt

- 20. B. 3. 2267. Die Magiftratsabteilungen 25: Städtische Bäder, Wäschereien und Werkstätten, 32: Gewinnung und Beschaffung von Baustoffen und 34: Wasserversorgung werden m Sinne des § 111 bes Gefeges vom 10. November 1920, womit die Berfassung der Bundeshauptstadt Wien erlassen wird, L.B.Bl. für Wien Nr. 1, zu Betrieben ausgestaltet. Die Organisationsstatuten für biese Betriebe werden ebenfalls genehmigt.
- 21. B. 3. 3091. Der Gemeinderat der Stadt Bien beschließt bie sofortige Bahl bes Ruratoriums bes Biener Bohnungs- und Siedlungsfonds. Das Ruratorium fett fich aus bem Burgermeifter ber Stadt Bien, welcher als Oberkurator des Fonds fungiert und neun Mitsgliedern, welche vom Gemeinderate der Stadt Bien gewählt werden, zusammen; mit beratender Stimme gehören ihm die Borftanbe bes Wohnungsamtes und bes Siedlungsamtes, refpettibe beren Stellvertreter an. Der Finangreferent ber Stabt Wien wird ermächtigt, über Antrag bes Kuratoriums vor dem Inkrafttreten des Wohnungs- und Siedlungsfonds im Sinne der Richtlinien für das Statut des Wohnungs- und Siedlungsfonds etwa benötigte Summen vorzuftreden, welche nach bem Intrafttreten bes Fonds ber Gemeinde Bien gu refundieren find. - (GRe. Siegel, Ifer, Grunwald, Hofbauer, Dr. Scheu, Ber-mann, Biber, Josef Muller und Ullreich.)

Berichterftatter OR. Och üt:

22. B. 3. 3049. Bur Ermöglichung einer ben Bedürfniffen beffer entsprechenden Ausgestaltung der auf den Gründen zwischen dem Landstraßergürtel und der Aspangbahn geplanten Labo-

ratoriumsbauten ber Technischen Sochichule wirb bem Bundesminifterium für Sandel und Gewerbe, Induftrie und Bauten die Ueberlaffung eines bochftens 5 m breiten, ber Baulinie bes Baublodes am Lanbstragergartel vorgelagerten Strafengrunbftreifens zu bem 3wede ber Unlage vertiefter Borgarten, beziehungsweife Anordnung von Rifalitbauten grundfablich jugefichert. Um die wegen Inanspruchnahme bes Stragengrundes notwendige Baulinienabanberung ift feinerzeit, aber noch bor Inangriffnahme ber Baulichfeiten, unter Borlage ber Musführungeplane besonders einzuschreiten. Gingelne Bebaudeteile ber Laboratoriumebauten burfen auch mehr Gefchoffe enthalten als ben für biefes Bebiet geltenben Berbauungsbeftimmungen entipricht, wenn durch Borlage von Blanen und Schaubilbern erwiesen ericheint, bag ber harmonische Gindrud ber Befamtanlage gewährleiftet ift.

Berichterftatter UR. Rarl Schmib:

23. B. 3. 3051. 1. Die Breife für die Benütung ber ftadtifchen Baber werben bis auf weiteres wie folgt feftgefest : Städtische Bolfsbaber : Braufebab 1. Rlaffe ohne Baiche 15 K, Brausebad 2. Klaffe ohne Baiche 10 K, Kinderkarte 2 K; städtisches Therestenbad: Dampsbad 46 K, Extrabad 65 K, Wannenbad 1. Klaffe mit Bafche 50 K, Wannenbad 1. Rlaffe ohne Bajche 44 K, Bannenbad 2. Klaffe mit Bajche 35 K, Wannenbad 2. Klaffe ohne Baiche 32 K, Bannenbad 3. Klaffe mit Bajche 28 K, Bannenbab 3. Klaffe ohne Bajche 25 K; ftabtisches Borgerbad: Wannenbad 1. Rloffe mit Bafche 50 K, Wannenbad 2. Klaffe mit Bafche 35 K. Bannenbad 1. Klaffe ohne Bafche 44 K. Bannenbad 2. Klaffe ohne Baiche 32 K, Dampfbad mit Schwimmbad 66 K, Dampfbad 1. Klaffe 50 K, Dampfbad 2. Klaffe 40 K, Schwimmbad 1. Klaffe ohne Basche 25 K, Schwimmbad 2. Klasse ohne Basche 16 K, Schwimmunterricht für Erwachsene 12 K, Schwimmunterricht für Rinder, 8 Lettionen 32 K, Eintrittstarten 5 K, Lufts und Sonnenbad ohne Bafche 8 K; Dampfs. Wannens und Braufebad Floridsdorf: Dampfbad 1. Klaffe mit Bafche 46 K, Dampfbad 2. Klaffe mit Bafche 38 K, Wannenbad 1. Klaffe mit Bafche 50 K, Wannenbad 1. Klaffe ohne Basche 44 K, Wannenbad 2. Klaffe mit Basche 35 K, Wannenbad 2. Klasse ohne Wäsche 32 K, Brausebad für Männer mit Wäsche 12 K, Brausebad für Frauen mit Wäsche 13 K, Brausebad für Rinder mit Bajche 4 K, Brausebad für Erwachiene ohne Bafche 10 K, Braufebad für Rinder ohne Wäsche 2 K.

Wäschepreise: Leintuch 8 K, Mantel 8 K, Handtuch, Trodentuch 3 K, Hose 2, Schürze 2, Frauenkleib 3 K.

2. Die neuen Breife treten am 23. Diarg 1921 in Rraft. 3. Der Stadtfenat wird bis auf weiteres ermächtigt, bie burch diefen Gemeinderatsbeschluß festgesetten Baberpreise über Antrag bes Gemeinderatsausschuffes V nach Daggabe ber fich verandernden Brennftoffpreise und Löhne ber Badebedienfteten abzuändern, wobei die auf die Brennstoffe entfallende Preisfomponente bis zu 70 Prozent und die auf die Löhne entfallende Komponente bis zu 20 Prozent in Rechnung zu ftellen ift.

Berichterstatter OR. Schneiber:

24. B. B. 3004. Ein 3. Bufchuffredit von 3 Millionen Rronen gur Ausgabsrubrit 501/1c "Erhaltung ber Schulhaufer" für das laufende Berwaltungsjahr wird genehmigt.

25. 28 ahl von Delegierten und Erjagmannern ber Gemeinde in einzelne Schulausichuffe für fachliche Fortbilbungs= ichulen. Baugewerbe: Delegierter Rubolf Müller, Erfagmann Ludwig Zimmermann; Buchbinder: Delegierte Subert Knirsch, Karl Schulda, Ersatmanner Rudolf Bod, Franz Beimann; Buchbrucker: Delegierter Abolf Weigelt, Ersatmann Dr. Alfred Kreith; Bürstenbinder: Delegierter Rubolf Wierast, Ersatmann Friedrich Grosch; Chemischputzer und Appreteure: Delegierter Franz Jansty, Ersahmann Karl Rozaf; Elektrotechniker: Delesgierter Johann Demanega, Ersahmann Ing. M. Blau; Gürtler Delegierter Heinrich Kloiber, Ersahmann Johann Ulbrich

Juweliere: Delegierter Friedrich Fuchs, Ersammann Guftab Rauthe; Kleidermacher: Delegierte Josef Lencie, Franz humpolat, Ersammanner Franz Rauch, Bingenz Lhotta; Kleidermacherinnen : Delegierte Marie Scherl, Chuard Biffetall, Bhilipp Felete, Granbelegierte Emma Duller, Johann Schmid und Johann Bemann; Lithographen: Delegierter Albert Onbra, Erfahmann Rarl Biller; Mechaniter und Mafchinenbauer: Delegierte Karl Kacba, Franz Kern und Eduard Ponocny jun., Ersaymanner Franz Schinzel, Ing. Otto Sommer und Franz Steingagner; Metallbreher und Gießer: Delegierte Gottfried Deger, Anton Herzog, Ersatmanner Rudolf Hartl, Johann Bragl; Pflasterer: Delegierter Johann Benerl, Ersatmann Karl Boill; Riemer und Sattler: Delegierter Ignaz Hesch, Ersatmann August Danzinger; Schlosser und Maschinenschlosser. Delegierte Franz Briidner, Josef Zwaschta und Sans Schuller, Ersagmänner Franz Simon, Ferdinand Rötzer und Karl Schöffmann; Spengler: Delegierter Franz Eigner, Erfarmann Beinrich Doftal; Strobbuterzeuger: Delegierter Josefine Stepanel, Ersaymann Friedrich Wolfenhauser; Tape-zierer: Delegierter Anton Grolig, Ersaymann Abolf Steinfelder; Uhrmacher: Delegierter Emil Banosch, Ersaymann Leopold Both; Bafchewarenerzeuger und Strider: Delegierte Sofef Belenta, Abalbert Gromotta, Erfatbelegierte Betty Gagner, Dans Bernert; Bagner: Delegierter Johann Mlater, Erfagmann Franz Gall; Zimmerer: Delegierter Johann Atlater, Erfatsmann Franz Gall; Zimmerer und Delorationsmaler: Delegierte Josef Billmaier, Ersatsmann Wilhelm Grund; Zuderbäcker: Delegierter Edmund Zezulka, Ersatsmann Karl Czabek; Ansftreicher: Delegierter Johann Dieß, Ersatsmann Hugo Engelshart; Metallschleifer: Delegierter Karl Leischner, Ersatsmann Josef Lefer.

Beidlukprotokoll

ber vertraulichen Gigung vom 18. Marg 1921

Borjigenber : Bgm. Reumann.

1. B. 3. 3053. Der Entwurf eines Uebereinfommens zwischen ber Gemeinbe Bien und ber Firma Jacob & Balentin hinfichtlich ber Rinderstallgruppe Rr. 8 und 10 bes Bentralviehmarttes St. Marg wird genehmigt.

2. B. 3. 2457. Der Leiterin ber Wiener Miffion ber Society of friends, Fran Dr. Silbe Clart, wird in bantbarer Burbigung ihrer Berbienfte um bie zugunften ber notleibenben Biener Rinder burchgeführte Silfsattion ber Society of friends die eiferne Salvatormedaille ber Stadt Bien verlieben.

3. B. 3. 3070. Dem im Bertrageverhaltniffe ftebenben Rangleibeamten ber ftabtifchen Gleftrigitatswerte Guftav Rrall wird anläglich feiner Berfegung in ben bauernden Ruheftanb ausnahmsweise ein jahrlicher Ruhegenuß von 26.880 K guerfannt.

4. B. 3. 3081. Gehaltsvorichuß.

5. \$3. 3092. 1. Dem Direttionerat ber ftabtifchen Lagerhäuser Josef Belbrian wird ad personam ber Titel "Direttor-Stellvertreter" verlieben. Dem Oberinfpettor Friedrich Saufchta werden die Bezuge eines Direktionsrates in ber 1. Bezugsftufe und ad personam der Titel "Oberbuchhalter", bem Oberinfpettor

Dtto Cafl ber Titel "Direftiongrat" guerfannt.

2. Mit dem Range bom 1. Februar 1921 werden ernannt : Bum Oberinfpeftor in ber 1. Bezugsftufe ber Infpeftor Beinrich Gelpte, ju Inspettoren in ber Bezugotlaffe 4, Stufe 3, ber Titularinspettor Leopold Sartl und bie Kontrollore Paul Sofbauer, Rudolf Beiger, Detar Bollet, Rarl Fuhr= mann und Ernft Epftein, jum technischen Infpettor in ber Bezugstlaffe 4, Stufe 3, ber technische Dberrevident Rudolf Schwet, ju Rontrolloren ber Oberoffizial Wilhelm Graffer in ber 3. Stufe und ber Oberoffizial Bruno Becher in ber 2. Stufe ber 5. Bezugstlaffe.

3. Auf die Dauer ihrer Buteilung gu ben Lagerhäufern ber Stadt Bien werben ben Magiftrats Dbertommiffaren Dr. Rarl

Rlein und Dr. Erwin Sammer die Bezüge ber Bezugs= flaffe 4, Stufe 4, dem Stadtbuchhaltungsbeamten Frang Blant und bem Saupttaffenbeamten Jojef Sollinger Die Bezüge ber Bezugstlaffe 4, Stufe 3, allen mit Feftfegung bes 1. Februar 1921 als Rangstag für Die Stufenvorrudung zuerfannt.

4. Der aus bem Stadtbauamte zugeteilte technische Betriebs= leiter-Stellvertreter Suftav Rittel wird als Oberinfpettor ber 1. Bezugeftufe mit bem Titel "Technischer Bentralinipeftor" und bem Rangstage ber feinerzeitigen Buerfennung ber Beguge eines Oberinfpeftors (1. Auguft 1919) in ben Dienft ber Lagerhaufer

ber Stadt Bien übernommen.

5. Der Obermaschinenmeifter Leopold Rammerer wird ad personam gum Betriebebeamten in ber Gruppe III, Rlaffe 5, Stufe 3, ber Lagermeifter Georg Rufchta jum Lagerbeamten in ber Gruppe III, Rlaffe 6, Stufe 1, und die Unterbeamten Josef Rrig, Frang Duber, Ferdinand Schneiber und Ferdinand Schon borfer zu Lagermeiftern in ber Gruppe IV, Rlaffe 7, Stufe 4, ernannt.

6. 218 Unfallstermin ber neuen und Ginftellungstermin aller bisherigen Beginge, beziehungsmeife Bulagen wird aus-

nahmelos ber 1. Februar 1921 feftgefest.

Augschuf: Bersonalangelegenheiten und Berwaltungereform.

Bericht

über bie Sigung vom 7. Marg 1921.

Borfigender: BR. Täubler. Umtef. StR .: Speifer.

Anwesende: Die BRe. Luise Appelfelb, Doppler, Gröbner, Grünmald, Meidl, Boforny, Rum-melhardt, Staret, Baugoin und Gabriele Balter; ferner Mag. Dior. Dr. Sartl, Rontr. Amtsbior. Müllner, fowie bie Mag. Re. Dr. Rierer, Bod und Dr. Steutter.

Schriftführer : Dag. Raptsprft. Dr. Sonigmann.

GR. Taubler eröffnet bie Gigung.

Berichterftatter StR. Speifer:

Rachfolgende Unsuchen um Definitivum werben genehmigt : (Musich. 8. 556, M.Abt. 2, 2483) Frang Mauerer, Beichner, (Ausich. 3. 557, M.Abt. 2, 12938) Frang Trea, Bafferleitungsauffehergehilfe,

(Ausich. 3. 558, M.Abt. 2, 3207) Rarl Rnapp, Geometer-

praftifant,

(Ausich. 3. 559, M.Abt. 2, 3299) Anton Maier, Babes biener,

(Musich. 8. 608, M. Mbt. 2, 3934) Sofef Cerbeny, Rechnungs. affiftent, unter gleichzeitiger Ginreigung in Die Gruppe II a.

(Ausich. 3. 560, M.Abt. 2, 3973.) Dem Feuerwehrmanne 1. Klaffe Josef Kranzl wird ausnahmsweise die Bewilligung gur

vorzeitigen Chefchließung erteilt.

(Uusich. 3. 591, DR.Abt. 2, 444.) Der ftabtifden Bafferleitungsauffeberswitme Therese Chriftian wird ber Fortbezug ber außerorbentlichen Zuwendung bon jahrlich 4080 K vom 1. Janner 1921 bis Ende bes Jahres 1923, eventuell bis ju einer etwa früher eintretenden anderweitigen Berforgung bewilligt.

Nachftebenbe Unfuchen um Rlaffenborrudung werden bewilligt: (Musich. 3. 549, M.Abt. 2, 8761) Germann Bering, Sanitats oberdesinfettor, 6. Bezugstlaffe, 21. Februar 1921,

(Ausich. 8. 550, M.Abt. 2, 8408) Alfred Gifcher, Rangleis alzeifift, 7. Bezugstlaffe, 13. Februar 1921,

(Ausich. 3. 551, DR.Abt. 2, 3703) Marie Berbing, Rangleis hilfstraft, 8. Bezugstlaffe, 8. Auguft 1920,

(Ausich. 8. 554, Dl.Abt. 2, 2916) Theodor Afcha, Amtsgehilfe 7. Bezugstlaffe, 2. Dezember 1920.

(Musich. 8. 555, M. 26t. 2, 4139) Alois Muller, technifcher Revident, 5. Bezugeflaffe, 15. Februar 1921,

(Musich. 3. 563, M. Abt. 2, 4387) Thereje Branbl, Rangleis

hilfstraft, 8. Bezugstlaffe, 10. Dezember 1920,

(Musich. 3. 564, D. Mbt. 2. 1611) Ratl Sag, Erbarbeiter,

8. Bezugstlaffe, 20. Februar 1921,

(Musich. 2. 565, DR. Mbt. 2, 3755) Frang Sirich, Ranglei-

bigebireftor, 4. Begugatlaffe, 16. Februar 1921,

(Ausich. 8. 566, DR.Abt. 2, 3907) Emmerich Breigner, Rangleidirettionsabjuntt, 4. Bezugstlaffe, 16. Februar 1921,

(Musich. 3. 567, D. Abt. 2, 8910) Sugo Rirdiner, Sieuer-

amtetontrollor, 4. Bezugstlaffe, 16. Februar 1921,

(Musich. 3. 568, M.Mot. 2, 8919) Robert Dito Suber,

Rangleiatzeffift, 7. Bezugstlaffe, 26. Februar 1921.

(Ausich. 8. 569, D.Abt. 2, 3921) Beinrich Grabner, Stragen-

borarbeiter, 8. Bezugstlaffe, 29. Dezember 1920,

(Musich. 3. 676, M.Abt. 2, 8950) Albert Rowat, Bau-praktikant, 7. Bezugsklaffe, 21. Janner 1921,

(Musich. 8. 571, D. Mbt. 2, 3957) 3ng. Rubolf Butter, Bau-

obertommiffar, 4. Bezugstlaffe, 17. Februar 1921,

(Ausich. 8. 572, D. Abt. 2, 3993) Rarl Rowotup, Stragen-

arbeiter, 8. Bezugstlaffe, 15. Rovember 1920,

(Musich. 3. 573, DR.Mbt. 2, 3994) 3ofef Dtt, Strafenarbeiter,

8. Bejugstlaffe, 15. November 1920,

(Ausid. 8. 574, M. Abt. 2, 3995) Anton Banha, Definitiver

Strafenarbeiter, 8. Bejugsflaffe, 2. November 1920,

(Ausid. 8. 575, Dt.Abt. 2, 3996) Alois Biffinger, Strafen-

arbeiter, 8. Bezugeflaffe, 10. Rovember 1920,

(Ausich. 3. 576, D. Abt. 2, 8997) Johann Rones, Stragen-

arbeiter, 8. Bezugstlaffe, 13. Dezember 1921,

(Ausich. 8. 577, D. Abt. 2, 3992) Jofef Ragenberger, Strafen-

borarbeiter, 8. Bezugeflaffe, 13. Dezember 1920,

(Musich. 8. 578, DR.Mbt. 2, 3990) Unton Gigner, Stragen=

arbeiter, 8. Bezugetlaffe, 26. Dezember 1920,

(Musich. 3. 579, M. Abt. 2, 8988) Thomas Diwald, Strafen-

arbeiter, 8. Bezugstlaffe, 19. Robember 1920,

(Ausich. 3. 580, D. Abt. 2, 3989) Frang Duchalet, befinitiver

Strafenarbetter, 8. Bezugstlaffe 8. Robember 1920,

(Ausid. 3. 581, D.Abt. 2, 2968) Theodor Ballas, Ranglei-

direttionsadjuntt, 4. Bezugsflaffe, 28. Februar 1921,

(Musich. 8. 582, Di.Abt. 2, 3469) Frit Javorsti, technifder Beichner, 8. Bezugetlaffe, 18. Februar 1921.

Rachftebende Unfuchen um Witwenpenfionen, Baifenerziehungs: beitrage, beziehungsweife Abfertigungen werden bewilligt :

(Ausich. B. 583, Dl.Abt. 2, 3420) Leopolbine Deder, Saufauffeherswitme, Bitwenpenfion im Jahresbetrage bon 9275 K;

(Ausich. 8. 584, M.Abt. 2, 3421) Betty Fegler, Saus-auffeherswitme, Bitwenpenfion im Jahresbetrage von 9650 K;

(Ausich. 3. 585, D.Abt. 2, 3476) Julie Rufula, Ranglei-

bienerswitme, Bitmenpenfion im Jahresbeirage bon 9975 K;

(Musich. 3. 586, M. Abt. 2, 3487) Marie Brabichabl, Stragenarbeiterswitme, Bitwenpenfion im Jahresbetrage von 6562 K

(Ausich. 8. 589, DR. 26t. 2, 8480) Marie 3lle, Stragen-

arbeiterswitme, Abfertigung im Betrage von 1820 K;

(Ausich. 8. 590, M. Mbt. 2, 3297) Therefe Bolft, Stragen-

arbeiterswitme, Abfertigung im Betrage bon 2185 K;

(Ausich. 3. 588, M.Mbt. 2, 3461) Ratharina Bachmager, Gartnergehilfenswitme, Bitwenpenfion im Betrage bon 6650 K jahrlich und Erziehungsbeitrage für bie unberforgten Rinder Matthias und Johann im Betrage von je 1330 K jahrlich;

Musich. 3. 587, DR.Abt. 2, 2912) Glife Steidler, Rechnungs. ratswitme, Bitwenpenfion im Jahresbeitrage von 10.850 K jahrlich und Erziehungsbeitrag für ihr unberforgtes Rind Elifabeth im

Betrage von 2170 K jährlich;

(Ausich. 3. 548, M.Abt. 2, 3198) Benriette Schubn, Schulwartsgattin (Mann bermißt), provisorifche Bitwenpenfion im Jahres: beitrage bon 1594 K 25 h und provijorifche Erziehungsbeitrage für ihre beiben unverforgten Rinder Rlara und Benriette im Betrage bon je 318 K 85 h jährlich.

Nachftebenben Angeftellten ber ftabtifchen Unternehmungen werben Unfallsbauerrenten bewilligt:

(Ausich. 3. 598, M:Abt. 3, 290) Anton Samlit, 332 K 40 h

jährl d:

(Musich. 3. 597, M.Mbt. 3, 5066) Alfred Flor, 171 K 12 h

jährlich: (Ausich. 8. 599, M.Abt. 3, 3435) Johann Rupprecht, 678 K

92 h jährlich; (Musich. 8. 593, M.Abt. 3, 1295) Anton Bunich, 1576 K

44 h jährlich : (Husig. 3. 594, M.A6t. 3, 616) Ronftantin Rattay, 1176 K

(Ausich: 3. 596, D. Abt. 8, 5972) Ferdinand Baniger, 528 K 32 h jährlich;

(Ausich. B. 601, DR.Abt. 3, 8) Frang Bechner, 165 K 60 h jährlich :

(Ausich. 3. 600, DR.Abt. 3, 574) Bilhelm Saut, 726 K 72 h jährlich :

(Ausich. 3. 592, Dt. Abt. 3, 3802) Jofef Rritet, 1107 K 12 h

jährlich; (Ausich 3. 595, D.Abt. 3, 3133) Johann Mateja, 604 K

56 h jährlich.

(Musich. 8. 602, DR. Mbt. 1, 149.) Die im Jugenbheime Dberhollabrunn verbliebenen, nicht ber allgemeinen Dienftordnung unterftebenben ober nach bem Gehaltsichema entlohnten Ungeftellten erhalten mit Birtfamteit bom 1. Marg 1921 eine 100 prozentige, wenn fie im freien Roftbezuge fteben, eine 50 prozentige Erhöhung ihrer Grundlohne. Das im entgeltlichen Roftbezuge ftebenbe Berfonal hat bom gleichen Beitpuntte an fur bie Berpflegung bie bollen Selbftfoftenpreife zu bezahlen. Den Silfsmagazineuren Sans Rufcher, Johann Suber und Anton Datcet wird eine Abfertigung in bem für Professioniften feftgefesten Musmaße bewilligt.

(Ausich. 8. 603, MR. Abt. 32, 361.) Den im ftabtifden Schotter= bruche Exelberg bebienfteten Arbeiten werben ab 3. Darg 1921 bie in ber borgelegten Tabelle A feftgefesten Lohnfage genehmigt. Den im fradtifden Ralt. und Schotterwerfe Sinterbruhl bebienfteten Arbeitern werden rudwirtend ab 5. Februar 1921 bie Bohnfage im Sinne ber borgelegten Tabelle B genehmigt. Die fur ben Reft bes laufenben Bermaltungsjahres ju gemartigenden, bededten Debrtoften im Betrage bon 56.000 K fur Schotterbruch Exelberg unb im Betrage bon 78.000 K für Ralt- und Schotterwert Sinterbrubl werben genehmigt.

(Muefch. 8. 547, D.Abt. 2, 9232.) Der Rangleihilfetraft Anna Augner wird fur bie mit ihr im gemeinfamen Saushalte lebenbe Mutter eine Aushilfe im Ausmage ber für eine Berfon feftgefesten gleitenben Bulage bom 1. Janner bis 30. September 1920 bewilligt.

(Musich. 8. 561, DR. Mbt. 2, 11905.) Gur bie Beamten ber Betriebsbuchhaltung bes ftabtifchen Birtichaftsamtes werben ab 1. Janner 1921 bie Gebührengulagen feftgefest wie folgt: Fur ben Leiter ber Betriebsbuchhaltung bes Birtichaftsamtes eine Dienftes= julage von monatlich 1100 K; für die Abteilungsleiter eine Gebühren= gulare bon monatlich 950 K; für bie Sauptbuchführer und felbftanbigen Referenten eine Gebührenzulage bon monatlich 800 K; für bie Beamten ber 6. Bezugstlaffe aufwarts eine Gebührenzulage bon monatlich 650 K; für bie Beamten bon ber 7. Bezugstlaffe abwarts eine Gebührenzulage von monatlich 500 K.

(Ausich. 8. 436, D.Abt. 1, 120.) Die MagiftratBantrage, betreffend bie Bufammenlegung ber Beamten ber Stadtbuchhaltung, ber Saupttaffe und bes Steueramtes in eine einheitliche Stanbesgruppe ber Rechnungsbeamten, werben nach bem Bufagantrage ber (A. d. StS. u. GR.) Berfonaltommiffion genehmigt.

(Ausich. 8. 375, DR Abt. 1, 100.) Die Magiftratsantrage, betreffend bie Reformmagnahmen binfictlich bes Bafferleitungsbienftes und Befferftellung bes Bafferleitungsperfonales, werben genehmigt. (A. d. StS. u. GR.)

(Ausich. 8. 312, M.Abt. 1, 62.) Die Magiftratsantrage, betreffend bie Erhöhung ber Schulleiterzulagen, ber Remunerationen für Lehrer an Spezialichulen, für Burgerichullehrer und für Ueber- | ftunben im Fach- ober Rlaffenunterrichte, werben genehmigt

Der Antrag bes &R. Gabriele Balter, bie Remuneration für Sanbarbeitslehrerinnen an Spezialschulen für schwachbefähigte Rinder auf 600 K zu erhöhen, wird abgelehnt.

(A. d. GR. Ausich. II, StS. u. GR.)

(Aussch. 8. 358, M.Abt. 1, 172.) Die ben ftabtischen Aerzten für die Bertretung eines Bezirksarztes ober eines städtischen Arztes für Armenbehandlung und Totenbeschau zuerkannte Entschäbigung wird bom 1. Janner 1921 auf 80 K taglich erhöht.

Bericht

über bie Gigung vom 10. Marg 1921.

Borfigenber: GR. Täubler. Amtsf. StR.: Speifer.

Unwesende: Die GRe. Luise Appelfeld, Doppler, Gröbner, Grünwald, Klimes, Meidl, Rummelshardt, Staret, Baugoin und Gabriele Balter, ferner Mag. Dior. Dr. Hartl die sowie Mag. Re. Dr. Kierer, Bod und Dr. Steutter.

Schriftführer: Mag.Raptsprit. Dr. Sonigmann. GR. Taubler eröffnet bie Sigung.

Berichterftatter &R. Speifer:

(Aussch. 8. 620, M.Abt. 1, 155.) Die Magistratsantrage, betreffend die Magnahmen zugunften der ftädtischen Angestellten, Abanderung einiger Bestimmungen der allgemeinen Dienstordnung und sonstige im Zusammenhange damit stehende Berwaltungs=maßnahmen, werden genehmigt. (A. d. St. u. GR.)

(Ausich. 8. 619, M.Abt. 1, 156.) Die Magiftratsantrage, betreffend bie Abanderung ber Borfcriften über bie Aufwandsgebuhren, werden genehmigt. (A. b. Sto. u. GR.)

Finang-Außschuß.

über bie Sigung bom 11. Marg 1921.

Borfigender: OR. Broczyner. Amtef. StR.: Breitner.

Anwesende: Die GRe. Bauer, Blum, Dr. Danneberg, Sanza, Sieß, Kreuger, Runschaf, Amalie Seibel, Speiser und Wimmer.

Schriftführer: Mag.Roar. Dr. Spanbl. BR. Broczyner eröffnet bie Sigung.

Berichterftatter GR. Dr. Danneberg:

(Aussch. 8. A. 47.) Der Referentenantrag, betreffend bie Reusregelung ber Gebühren ber gewählten Gemeinbefunktionare, wird im Sinne ber Borlage mit bem Busabantrage bes StR. Breitner, daß bie Zulage ber Bizeburgermeister von 24.000 K auf 36.000 K zu erhöhen ift, zum Beschlusse erhoben. (A. b. StS. a. GR.)

Außschuß für Sozialpolitif und Wohnungswesen.

Bericit

über die Sigung vom 8. März 1921

Borfigender: GR. Suchanet. Umtsf. StR.: Grunwalb.

Anmejende: Die GRe Beer, Bermann, Fiala, Sophie Gartner, Dr. Grun, Dofbauer, Rarafet,

Rerner, Rathe Ronigstetter, Rohl, Roppensteiner, Josefine Rurzbauer, Reisinger, Reismann, Rzehat, Ullreich, Bide und Max Binter, ferner Dior. Hofer und Mag.R. Dr. Mayr.

Schriftführer : Rgl. Dffgl. Stipa.

Borfigenber GR. Guchanet eröffnet bie Gigung.

Berichterftatter SiR. Grünmalb:

(Ausich. B. 49, M.Abt. 15, 298.) Die Gemeinbe Bien macht bon bem Bortauferechte hinfichtlich bes Baurechtes an ben Bauftellen Rr. 56 und 57, Ginl. 8. 282 und 288 Grundbuch Dberbaumgarten Gebrauch und bewilligt ben bergeitigen Baurechts. inhabern, ben Cheleuten Friedrich Ludwig und Billy Beber eine Entichabigung im Gefamtbetrage bon 5000 K. Da fur biefe Ausgabe im Sauptboranichlagsentwurf pro 1920/21 feine Borforge getroffen ift, ift bas Erfordernis per 5000 K auf Die neu ju eröffnende Ausgabsrubrit 607/1 "Auslagen für die Ausübung bes Bortauferechtes an ftabtifchen Baurechtsgrunden" bei ben eigenen Gelbern ju berrechnen und auf ben Referbefond 3: bermeifen. Bei einer allfälligen fpateren Berwertung ber beiben Bauftellen, fei es burch Beraugerung ober Berpachtung ober Beftellung eines neuen Baurechtes, ift auf bie Bereinbringung biefes Betrages Bedacht gu nehmen. (A. b. Aussch. II u. Sts.)

Berichterftatter GR. Bermann:

(Ausich. 8. 55, M.Abt. 15, 2487/III.) Bur Berhandlung und Entscheidung über die von den Mietern der samtlichen Biadultsbogen der Stadts und Berbindungsbahn gestellten Anträge hinssichtlich der von der Staatsbahndirektion Wien-West, beziehungsweise der Gemeinde Wien dorgenommenen Mietzinssteigerungen wird mit Rücksicht darauf, daß die ganze Stadtbahnanlage ein einheitliches Ganzes bildet und auch die Berwaltungssund Ershaltungsauslagen sich auf die Gesamtanlage beziehen, behufs Erzielung eines einheitlichen Versahrens gemäß § 12 Mieterschutzberordnung das Mietamt für den 1. Bezirk delegiert.

(Ausich. B. 42, M.Abt. 15, 1985.) Dem Antrage ber Mieter bes hauses 5. St. Johanngasse 16 auf Delegierung eines anderen Mietamtes an Stelle bes zuständigen, zur Fällung ber Entscheidung über die Bulafsigkeit einer neuerlichen Mietzinserhöhung wird zugestimmt und das Mietamt für den 1. Bezirt zur Durchführung der Mietamtsverhandlung belegiert.

(Ausich. 8. 57, M.Abt. 15, 1163.) Die Gemeinde Wien übernimmt im Sinne bes Gemeinderatsbeschlusses vom 30. Juni 1920, P. 8. 11957 die Burgichaft für den die Mündelsicherheitsegrenze übersteigenden Teil eines bei der niederöfterreichischen Landeshypothetenanstalt zur Behebung des Brandschadens und Erhaltung des Kieinwohnungshauses 13. Psadenhauergasse 23, Einl -8. 826 Grundbuch Penzing, aufzunehmenden Instandsehungsbarlehens in der Höhe von 240.000 K.

(Ausich. 8. 56, M.Abt. 15, 1492.) Die Gemeinde Wien übernimmt die Bürgschaft für den die Mündelsicherheitsgrenze übersteigenden Teil des von der Kommunalsparkasse hernals zu gewährenden Darlehens von 50.000 K auf die Liegenschaft Ginl.-8. 2217. Grundbuch Simmering des Josef Reichl und der Johanns Reichl.

Berichterftatter GR. Sofbauer:

(Ausich. 8. 59, M.Abt. 15, 202/V.) Die Rleingartenftelle wird ermächtigt, bon ber Firma Berger & To. 1000 Stud Bohneuftangen jum Preife von 11 K per Stud für die Abgabeftelle 14. Zollernsperggaffe 3 anzukaufen.

Berichterftatter GR. Reismann:

(Ausich. 8. 52, M.Abt. 15, 2405.) Die im Parterre bes hoftraftes ber Bohnhausanlage am Margaretengurtel gelegenen zwei Raume werben dem ftabtischen Jugendamte für Kindergarten- zwede unentgeltlich überlaffen.

Augschuß

Ernährungs= nud Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über bie Sigung bom 9. Marg 1921.

Vorsitzender: GR. Grolig. Amtsf. StR.: Kofrba.

Anwesende: BB. Hoß und die GRe. Alt, Feldmann, Backl, Hodorfer, Huber, Jser, Komrowsky, Linder, Botis, Botis, Linder, Edisch, Boser, Both, Schön, Schmuker, Franz Wikmann und Johann Wikmann, serner Ob. Mag. R. Dr. Banschura, Bet. Amts Dior. Dr. Juritsch, Mag. Sekr. Dr. Hießmanseder und Markteamts Dior. Winkler.

Entschuldigt: GR. David.

Schriftführer: Mag. Sekr. Dr. Hartl.

Berichterftatter StR. Rotrba:

(Ausich 3. 275, M.Abt. 42, 146.) Dem Anfuchen bes Franz Berofta um Buweisung eines Standplages für den Bertauf von Rinbfleisch auf dem Martte im 1. Bezute Um hof wird Folge

gegeben.

(Aussch. 8. 276, M.Abt. 45, 859.) Der Magistrat wird ermächtigt, sich an ber am 24. Februar 1921 stattsindenden Bersfteigerung ber Parzellen 1776, 1620, 2279, 2280, 2189/2 und 2200/2 in der Gemeinde Oberlaa-Stadt namens der Gemeinde Bien bis zum Höchstederage von zusammen 89.425 K 4 h zu beteiligen.

(Ansich. 8. 301, M.Abt. 44/III, 26/7.) Die Erwerbung bes vom Staatsamt für Handel und Gewerbe. Juduftrie und Bauten dem Samuel Feuerstein beschlagnahmten Popieres in einer Menge von 4011'b kg zu dem gerichtlich festgesetzen Gesamtübernahms-preis von 73.090 K 41 h wird genehmigt.

(Ausich. B. 300, M. Mbt. 44/III, 28/28.) Der Drud bon 1,420,000 Stud ab 29. Mars jur Ausgabe gelangenben Betroleum-

farten wird ber Druderei Friedrich Sperl übertragen.

(Aussich. 8. 282, M.Abt. 44/1 a, 6/28.) Der Ankauf von je 50 Tafeln Schwarzblech und von je 100 Tafeln Reuformat im Kostenbetrage von zirka 166.000 K von der Firma Wallner & Reubert wird genehmigt.

(Aussch. 8. 288, M.Abt. 44/1 a, 13/2.) Die herstellung von 30.000 Stud Sargplattel für Zwede ber flabtischen Friedhöfe burch die ftabtische heizwerkstätte zum Preise von 1 K 27 h per

Stud wird genehmigt.

(Ausich. 8. 299, M.Abt. 44/II, 50/16.) Der Antauf bon 3000 Exemplaren tatholifchen Gebet- und Gefangsbücher vom Schulbücherverlage Wien jum Preise von 28 K mit 25 Prozent Rachlaß per Stud im Gesamtbetrage von 63.000 K wird genehmigt.

(Ausich. 3. 284, M.Abt. 44/1 a, 6/24.) Der Untauf bon 21 Tafeln Bintblech bon ber Firma Gebrüber Bergmann jum

Preife von 92 K per Rilogramm wird genehmigt.

(Ausich. 8. 285, M.Abt. 44/1 a, 13/47.) Der Antauf bon je 900 Stud geflochtenen Grohmatten bon ber Defterreichischen Sausinduftriegefellichaft jum Preise bon 140 K per Quabratmeter,

wird genehmigt.

(Aussch. 3. 288, M.Abt. 44/1 a. 7142/20, 5/10, 5/1.) Der Ankauf von 100 Stück hölzernen Schiebtruhen mit Auffat von der Firma Wallner & Neubert zum Preise von 600 K und von 60 Stück von der Firma Alois Bauer zum Preise von 650 K per Stück wird genehmigt.

(Ausich. B. 292, M.Abt. 45, 604.) Das Raufanbot bes Dr. S. Schajowil auf Burgerspitalfondshäuser wird mit bem Bemerken abgelehnt, daß die Gemeinde die Beraußerung überhaupt

nicht in Aussicht nimmt.

Berichterftatter GR. Sadl:

(Ausich. B. 310, M.Abt. 46, 1098.) Der Bertaufspreis für Hochriegel wird im Wiener Rathauskeller für 1 Literflasche mit 400 K und für eine halbe Literflasche 230 K bestimmt.

(Ausich. 8. 280, M.Abt. 45, 725, 923.) Die auf ber Parz. 508/1 an der Hervicusgasse im 12. Bezirte stehende Scheune wird der Gemeinnützigen Rleingartensiedlungsgenossenschaft Altsmannsborf-Hetzendorf gegen eine sosort fällige Entschäftigung von 5000 K zur Abtragung mit dem Bemerken überlassen, daß sich die Genossenschaft wegen der Räumung mit dem früheren Bächter selbst auseinanderzuseten hat. Die Abtragung ist sosort nach Uebergabe unter der Aussicht eines besugten Gewerbetreisenden durchzusühren und der Stadtbauamtsabteilung des 12. Bezirkes von dem Beginne der Arbeit die Anzeige zu erstatten.

Berichterftatter GR. 3fer:

(Ausich. 3. 281, M.Abt. 45, 743.) Das Ansuchen bes Direktor Ostar Fronz, die laut gerichtlichen Bergleiches von ihm zu leiftenbe Zinsenzahlung mit 5000 K zu pauschalieren, wird abselebnt.

Berichterftatter StR. Linber:

(Musich, 8. 293, M.Abt. 46, 1153.) Dem Elternberein ber M.B.Sch. 20. Jägerstraße 54 mirb jur Beranstaltung einer Dankestundzebung ber Schulkinder an die amerikanischen Bohltäter die Mitbenühung bes Turnsaales zwei Lehrzimmer ber M.B.Sch. 20. Jägerstraße 54 am 10., 12. und 17. März 1921 in der Zeit zwischen 5 und 8 Uhr abends gestattet.

(Ausich. 8. 286, M.Abt. 46, 1164.) Der Cternvereinigung ber R. u. M B.Sch. 18. Albeggerftraße 45, Ferrogasse 28/30, jur Abhaltung einer Schüleralabemie wird die Mitbenützung ber beiben Turnfale im Schulgebande 18. Bifchof Faberplat 1, Ferro-

gaffe 28/30 am 12. und 13. Marg 1921 geftattet.

(Aussch. B. 294, MAbt. 46, 1162.) Dem Bereinsrealgymnafium 18. Alseggerftraße 47 wird behufs Beranstaltung einer Schülersatademie die Mitbenütung der beiden Turnfale im Schulgebäude 18. Ferrogasse 28/30, Bischof Faberplat 1, am Montag den 14. Marz 1921 in der Zeit von 6 bis 9 Uhr abends unter den üblichen Bedingungen gestattet.

(Aussch. 8. 804, Mabt. 46, 1087.) Dem Bereine beutscher Berg- und Sportfreunde wird zur Abhaltung von Turnübungen bie Mitbenühung bes Turnsaales ber R.B.S.c. 2. Blumauer-gaffe 21 an jedem Montag und Mittwoch von 7 bis 9 Uhr abends

geftattet.

(Ausich. 3. 272, M.Abt. 46, 612.) Der Elternvereinigung ber K. n. M.B.Sch. 18. Alseggerstraße 45, Ferrogasse 28/30 wird zur Erteilung eines unentgeltlichen Privatnachhilfsunterrichtes für die Schulkinder ber genannten Schule die Mitbenüzung des Lehrzimmers top. Nr. 61 a der A.B.Sch. 18. Alseggerstraße 45 an jedem Mittwoch und Donnerstag von 3 bis 5 Uhr nachmittags, längstens jedoch bis Ende des Schuljahres 1920/21 gestattet.

längstens jedoch bis Ende des Schuljahres 1920/21 gestattet.
(Anssch. 8. 302, M.Abt. 46, 974.) Dem Elternverein der K.B.Sch. 20. Gerhardusgasse 7 wird zur Abhaltung eines Turnsturses für die Schulkinder obgenannter Schule die Mitbenügung des Turnsaales der M.B.Sch. 20. Gerhardusgasse 7 an zwei im Einvernehmen mit den Schulkeitungen zu bestimmenden Wochentagen (ausgenommen Samstag) in der Zeit von 3 bis 8 Uhr nachmittags gestattet.

(Ausich. 2. 306, M.Abt. 46, 10940/20, \$10.) Dem Biener Arbeiterverein wird zur Abhaltung von Turnübungen die Mitbenühung des Turnsaales der R.B.Sch. 11. Entplat 4 an jedem Montag und Donnerstag von 7 bis 9 Uhr abends gestattet.

(Aussch. 8. 290, M.Abt. 46, 12882.) Der ameritanischen Kinderhilfsattion wird zum Reinigen von Speisetransportgefäßen gegen jederzeit möglichen Widerruf ein Teil der Waschtüche im Schulgebäude 17. Halirschgasse 25 unter der Bedingung zur Berfügung gestellt, daß die geringfügigen, aus diesem Anlasse von der Ation und auf deren Kosten vorzunehmenden Herkellungen im Einsvernehmen mit der Stadtbauamtsabteilung des 17. Bezirkes durchsgesührt werden und die Aktion die Verpflichtung übernimmt, über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien den früheren Zustand wiederherzustellen.

(Ausich. 8. 289, M. abt. 46, 960, 978.) Der ameritanischen Rinberhilfsattion wird in Abanderung bes Beschluffes bes Gemeinderatsausschuffes VI vom 27. Oftober 1920, 8. 547/26 (M.Abt. 46,

11894/20) für Brede ber Behrlingsausspeifung und bes Lehrlings. hortes bie Mitbenützung bes Turnfaales ber R. u. M.B.Sch. 19. Burtergaffe 14 an allen Wochentagen in ber Beit bon 6 bis halb 10 Uhr abends geftattet.

(Musich. 8. 273, D. Abt. 46, 815.) Dem Sport= und Gefelligteitsverein "Ginheit" wird gur Abhaltung bon Turnubungen bie Mitbenütung bes Turnfaales ber R.B.Sch. 12. Johann Soffmannplat 19 an jebem Dienstag und Freitag bon 7 bis 9 Uhr abends geftattet.

(Ausich. 8. 305, M.Abt. 46, 1013.) Das Anfuchen ber ameritanifchen Rinberhilfsattion um Ueberlaffung von Raumen im Bebaube ber ehemaligen "Freien Schule" 8. Albertgaffe 23 behufs Errichtung einer Ausspeifestelle für Mittelfculer wird abgelehnt.

(Ausich. 8. 307, D.Abt. 46, 12194/40.) Das Anfuchen ber fogialbemofratifcheu Stubenten- und Atabemiterbereinigung um Ueberlaffung eines Raumes im Gebaube ber ehemaligen "Freien Schule" 8. Albertgaffe 23 behufs Abhaliung bon Bortragen wird bergeit abgelebnt.

(Ausich. 3. 279, D.Abt. 46, 67.) Das Unfuchen ber Sports vereinigung Altmannsborf um Ueberlaffung bes Turnfaales ber D.B. Ch. 12. Begenborferftrage 9 wird abgelehnt.

(Ausich. 8. 274, DR Abt. 46, 907.) Das Unfuchen bes Griten Sportflubs für Schwerathletit ber Behemacht um Ueberlaffung bes

Turnfaales ber R.B.Sch. 5. Stolberggaffe 58 wird abgelehnt. (Ausich. 8. 277, M. Abt. 46, 636.) Die jährliche Abnützungsgebuhr für bie Benugung ber leerftebenden Direttorswohnung ber M.B. So. 9. Galileigaffe 3 burch bie Leiterin Frau Jenny Beif für Bwede ber Rinberjaufe ber Reichsorganifation ber Saufrauen Defterreichs wird mit 1800 K feftgefest.

(Ausid. 8. 809, M.Abt. 46, 595.) Den Schulleitern i. B. Eduard Sartenbach, Rarl Botorny, Richard Ropecny und Rarl Dorichner wird bie Beiterbenühung ber Raturalwohnungen in ben Schulen, in benen fie bisher belaffen ericheinen, gegen Entfall ber Quartiergelbpenfion in baren und ber bisher gemabrten mit ber Raturalwohnung verbundenen Begunftigungen gegen jebergeit moglichen Biberruf bis langftens 31. Juli 1921 bewilligt. Bon bem Biderruf bes Benütungerechtes ift insbesonbere bann Gebrauch gu machen, wenn ben Benannten ingwischen bom Bohnungsamte eine Bohnung jugewiesen werden follte.

(Ausich. 8. 278, M.Abt. 46, 984.) Der ameritanifchen Silfs= aftion "Silfslagerhaufer" wird gu ben bon ihr benütten Raumen im Saufe 1. Bartring 8 noch ber Raum top. Dr. 53 im Erdgeschoffe biefes Saufes unter ben sub Buntt 1 bis 7 bes Be= meinderatsbeschluffes bom 30. Marg 1920, B. 8. 5855/20, fefts gefesten Bedingungen gegen Biberruf, langftens für jene Beitbauer während welcher biefer Raum in der Berfügung ber Gemeinde Wien fteht, unentgeltlich überlaffen. Der herftellung eines Turburchbruches bom Raume top. Dy. 53 in ben Raum top. Dr. 42 wird unter ben Bedingungen bes obigen Gemeinderatsbeichluffes zugeftimmt. (U. b. StS. u. GR.)

Berichterftatter GR. Johann 28 i gmann:

(Ausich. 3. 295, M.B.A. 15, 791/II/20.) Der mit Andreas Dittrich 15. Wurzbachgasse 11 abgeschlossene, beziehungsweise novierte Pachtvertrag wird bahin abgeandert, daß 1. als Pachtfcilling ein Betrag bon 6500 K ö. 23. feftgefest wirb, ber in vier gleichen am 1. Februar, 1. Dat, 1. Auguft und 1. November 1921 j. 3. falligen Untigipativraten, erftmals am 1. Dai 1921 bei ber ftabtifden Rechnungsabteilung fur ben 15. Begirt gu gablen ift; 2. mahrend ber Benugung bes Pachtftudes als Gislaufplat 300 Freitarten an bie begirtsanfaffige Schuljugend im Bege ber Bezirtsvertretung abzugeben find, 3. in ber Beit bom 1. April bis 30. September 1921 j. 3. ben Rabfahrplat an trodenen Tagen zweimal wochentlich, bas ift 52 Mal ber Schulbehorbe an Berttagen bon 2 bis 6 Uhr nachmittags gegen bormittägige Anzeige jur Berfügung gu ftellen ift, mabrend bie übrigen Bachtbebingungen unberanbert bleiben.

Bezirksvertretungen

10. Bezirt: 25. Marg, 4 Uhr nachmittage.

Allgemeine Nachrichten.

Enthebung vom Amte eines Brufungsfommiffare für Dampfbetriebewärter.

Settionschef Jug. Dito Runge murbe über fein Unsuchen bom Bunbesminifterium fur hanbel und Gewerbe, Induftrie und Bauten bon feinen Funttionen als Brufungstommiffar fur Dampfmafchinenwarter, Lotomotibführer und Dampfichiffsmafchinenwarter und Dampfteffelwärter enthoben.

Heberfiedlung.

Die Magiftratsabteilung 9 ift aus bem Biener Berforgungs. beime in bas Augartenpalais überfiebelt und hat bafelbft ihre Amtstätigfeit aufgenommen. Fernsprechanrufe burch 44420 unb 46279 an das Rongept und burch 44495 an die Ranglei. Die gur Magiftratsabteilung 9 gehörenden Betriebsbuchhaltungen berbleiben in ihrem bisberigen Amtsorte.

Sebensmittelverkebr.

Marktbericht über bie Woche vom 13, bis 19. Mars 1921.

Die Martte maren in ber abgelaufenen Boche in ben berfciebenen Barengattungen fcmacher beichidt. Cowohl Be mufe als auch Dbft und Rartoffeln reichten gur Bebarfbedung nicht aus. Der Gemusemarkt bot neben ben ublichen, biesmal gesteigerten Auslandszufuhren (ungarische Ruben und Zwiebel, Murnberger Rren) auch Erzeugniffe ber nieberöfterreichischen Produzenten und Gartner. Tropbem bei Fruhgemufe eine Breisermäßigung zu berzeichnen mar, war es ben breiten Bevölferungsfchichten wegen ber noch immer hohen Preislagen nicht juganglich. Die in der letten Beit tonftant in geringen Mengen aufgebrachten Mepfel aus Steiermart erhöhten fich abermals im Breife.

Die hoben Gemufepreife fteigerten bie Rachfrage nach Rartoffeln, die bei wohl relativ gunftigerer Beschidung immer noch

nicht gur Bedarfbedung ausreichten.

In ber Berichtswoche murben feitens ber "Gieg" größere Boften an polnifchen frifchen Giern aufgeteilt, fo bag eine beffere Berforgung plaggreifen tonnte. Preis per Stud 13 K 50 h.

Auf bem Fleischmartte waren alle Gattungen in reichlicheren Mengen vorhanden als in ber Borwoche. Die Breife hatten, mit Ausnahme bes Schweinefleisches, in geringer Sobe angezogen. Der Aleinhandelsverfehr hielt fich in engen Grengen.

Der Fischmarkt war biesmal reichlicher beschickt und tamen zu Bochenende nach langerer Baufe wieder frifche Seefifche

an. Die Breife blieben unberanbert.

Un Geflügel wurden Suhner, Ganfe und Enten angeliefert und reichten bie Bufuhren für bie flaue Rachfrage aus. Ebenso unverandert war die Lage auf bem Bilbbret= martte.

Die Marktzufuhren betrugen bei Gemufe 6298 q (- 430 q

gegen die Borwoche), Kartosseln 4006 q (— 3964 q), Obst 3477 q (— 1099 q), Eiern 133.460 Stück (+ 79.030 Stück.) Inng= und Stechviehmarkt. Zusuhr: 1376 ausgeweibete Kälber, 437 ausgeweibete Ziegen, 136 ausgeweibete Schafe, 459 ausgeweibete Kite, 12 ausgeweibete Lämmer, 2129 ausgeweibete Fleischschweine. Breise: Ausgeweibete Kälber 100 K bis 245 K, ausgeweibete Kiege 125 K bis 180 K, ausgeweibete Lämmer 134 K bis 180 K, ausgeweibete Fleischschweine 160 K bis 262 K ber Kisaramm. bis 262 K per Rilogramm.

Baubewegung

bom 16. bis 22. März 1921.

(Die in Rlammern eingeftellten Bablen find bie Gefcaftsnummern ber Attenflude ber Abteilung 40 des Magiftrates für ben 1. bis 9. und 20. Begirt.

— Bir ben 10. bis 19. und 21. Begirt bebeuten bie eingeklammerten Bablen bie Geschäftsnummern ber betreffenben magiftratischen Begirksmiter.)

Gelude um Manbewilligungen.

Abaptierungen.

1. Begirt: Ballnerftrage 6, bon Rola & Co., Bauführer bie Baterlanbifde Baugefellicaft m. b. 5. (821). Bauernmartt 10, von ber Bentral-Wechfelftuben-A.-G., ebenba,

Borfegaffe 18, Maria Therestenfrage 32, von Richard Faltis, 1. Singerftrage 14, Bauführer Frang Rösner (847).

6. Begirt: Lintengaffe 25, von Josef Dobefch, 5. Rechte Bienzeite 77, Bauführer Friedrich Beichel (854).

20, Begirt: Raufderftraße, Basnergaffe, von ber Ifraelitifden Rultus-gemeinde Bien, 1. Seitenftettengaffe 4 (826)

Diverfe geringere Banten.

5. Begirt: Barage, Brauhausgaffe 53, von B. Schafhaufer, A. Ranbl ac.,

9. Bezirt: Butau, Drang Math (833).
9. Bezirt: Zubau zum Materialschuppen, Mariannengasse 4, von ber Direktion ber fidbtischen Eteltrizitätswerke, ebenba (830).
20. Bezirt: Arbeitsbarade, Treustraße 75, von "Cos", Automobilwerke A.-G., 20. Treustraße 94, Bausührer Franz Bobenseicher (825).

Rettenschmiebe, Forfihausgaffe, Gint. 3 5598 und 99, von Karl Stanto, 20. Brigittenauerlande 166, Bauführer Abolf Sachie (855).

Magazin 2c., Forfibausgaffe, Ginl.- 3. 5561 und 5432, von Ing. Abolf Sache, 18. Anaftafius Grüngaffe 16 (856).

Befude um Baulinienbestimmung, beziehungsweife um Bekannigabe der Aussteckung ber Banlinien murden überreicht:

20. Begirt: Giegmanngaffe 18, Rat. Barg. 3212/17, von A. Frog-Buffing, Spezialfabrit für Ruhautos (M. Abt. 36, 3006).



Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Blane, Brofile, Ausmaße, Koftenanichlage Bebingniffe u. f. w.) tonnen, falls nicht etwas anderes angegeben ift, in der betreffenden Magiftratsbauabteilung mabrend ber gewöhnlichen Amtsflunden eingesehen werden. — Die Bebinguiffe tonnen, infoferne fie ilberhaupt verfauflich finb, bei ber flabti-ichen Sanpitaffa gu ben feftgefehten Breifen bezogen werben. — Die Anbote find in ber in ben Bebingniffen vorgeschriebenen Form zu überreichen. Auf verspätet einlangenbe ober nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Anbote wird teine Rudficht genommen. — Der Gemeinbe bleibt bie freie Auswahl unter ben Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt. - Rabere Ausfünfte werben in ber betreffenben Dagiftrats. aber Dagiftratebauabteilung erteilt.

Anbotausschreibungen.

M. Mit. 34, 476.

Baft- und Schantgewerbe in Birichwangforft.

Die Bemeinde Wien gibt bie flabtifche Rentitat Ronfte.= Dr. 79 in Birfdmangforft, Gemeinde Reichenau, famt ber ihr gehörigen fonzeffion jum Betriebe bes Gaft- und Schantgewerbes mit ben in § 16, lit. a bis d, f und g ber Gewerbeordnung angeführten Berechtigungen im gleichen Stanborte bom 1. Dai 1921 an in Beftand. Die Ausschrreibungsbedingniffe tonnen gegen einen Betrag bon 50 K in der DR. Abt. 34, 1. Doblhoffgaffe 6 behoben werben.

Schriftliche Unbote find bis fpateftens 31. Darg 1921 in ber geanniten Abteilung einzubringen. Auf ipater einlangenbe Unbote wird feine Rudficht genommen.

Ralendavism.

Die in Rinmmern beigefeste Bahl begeichnet jenes Deft bes Annteblartes, in weldem bie Unbetanbidreibung ausführlich enthalten ift.

29. Mary 1921, 10 Uhr borm. D. Abt. 31. Umbau bes Sauptunrats. tanales in der Raiferftrage bon ber Beftbahnftrage bis gur Stollgaffe im 7. Bezirte (Beft 23).

31. Mary 1921. (M.Abt. 34.) Gaft- und Schantgewerbe in Sirich-

wangforft (Seft 24).

5. April 1921, 10 Uhr vormittage. G. 28. Erbs und Baumeifterarbeiten für ben Bau einer Roblenmabl- und Transportanlage im Gaswerte Leopolbau (Seft 23).

Bundmachungen.

80 Millionen Kronenaulehen vom Jahre 1917.

Die am 1. April 1921 fälligen Coupons bes 41/2 prozentigen 80 Millionen Kronenanlebens ber Stadt Wien vom Jahre 1917 werben vom Falligfeitstage ab eingeloft in Wien bei ber Saupttaffe ber Stadt Bien, Allgemeinen öfterreichischen Bobenfredit-anftalt, Defterreichischen Länderbant, Anglo-öfterreichischen Bant, Wiener Bantverein, Defterreichischen Kreditanstalt für Sandel und Bewerbe, Dieberöfterreichischen Escomptegefellschaft, Unionbant, Bentralfpartaffe ber Gemeinde Bien, Allgemeinen Depositenbant, Bant und Wechselftubenattiengesellschaft "Mercur", Allgemeinen Bertehrsbant, Biener Lombard- und Escomptebant und Bentralbant ber beutschen Spartaffen.

Bugleich wird bekanntgegeben, daß am 1. April 1921, vor-mittags 9 Uhr, die vierte Ziehung von 25 Serien bes vor-genannten Anlebens in Gemäßheit des Berlosungsplanes im Rathause zu Bien ftattfindet.

Die in ben verloften Gerien enthaltenen Schuldverschreibungen werben ab 1. Oftober 1921 bei ben obgenannten Bahtftellen eingelöft.

Jatob Renmann, Bürgermeifter.

Stiftungen, Stipendien und Freiplätze.

BB. 4, 29.

Alemilian Fragl-Stiftung.

Am 1. April und 1. Oftober 1921 gelangen bie Binfen ber Memilian Fragi Stiftung an zwei Arme bes Bezirles Wieden im Betrage bon je 156 K 15 h zur Berteilung. Die Gesuche find bis langftens 29. Marg 1921 bei ber Bezirlsvorstehung Wieden 4. Schaffergaffe 3, 1. Stod, ju überreichen.

Malendarium.

Die in Riammern beigeleste Babl bezeichnet jenes Deft bes Amisbiattes, is welchem bie Ausichreibung ausführlich enthalten ift.

29. Mara 1921. Memilian Fragl-Stiftung fur Urme bes 4. Begirtes (Seft 24).

15. April 1921. Buftab Freiherr bon Beine-Belbern-Stiftung für Bitwen bon Bewerbsleuten und fruppelhafte BBaifen (Beft 18). Banner-Strauß-Stiftung für einen bedurftigen Dufiter (Beft 18).

Moorhof-Waifenftiftung (Beft 18).

Sebaftian Reibhart-Stiftung fur BBaifentinber (Seft 18).

- Anton und Unna Dftrowsty-Stiftung fur arme Rleibermacher (Gewerbeinhaber) (Beft 18).

Lubwig Gbler bon Reithoffer-Stiftung fur begarmte Biener Bürger und Gemerbetreibende (Beft 18).

Unna Ringfeis-Stiftung für aeme Rinber (Seft 18).

- Siechenftiftung ber Gemeinde bes ehemaligen Gerichtsbegirtes Sieging fur Arme bes 13. Begirtes und bon Begenborf (Seft 18).

- Jofef und Unna Basner-Stiftung für berarmte Gewerbsleute

(Seft 18).

Baron Morit Bobianer-Stiftung für berarmte Geme.bs- und Sanbelsleute (Seft 18).

Baul Langer-Stiftung fur in Rot geratene Bolfsichullebrer 1. Rlaffe (Seft 18).

- Beitner-Bofeneber-Stipenbienstiftung fur bier Univerfitateborer

(Seft 19). 30. April 1921. Freiherr Unfelm b. Roticilb. Stiftung für driftliche Baifen ber Stabt Bien (Beft 16).

Bebergeit gu überreichen. Stenographie- und Dafdinfdreibfurfe Freiplate, beziehungsweife Sonorarermäßigungen (Beft 77).

- Dr. Rarl Lueger-Stiftung fur driftliche Rleingewerbetreibenbe, Arbeiter, Bitwen und BBaifen (Beft 86).

- Raifer Frang Jofef-Regierungsjubilaumsftiftung fur arme Bewerbetreibenbe (Seft 2).

Bilhelm und Brandfeph-Stiftung für bedürftige Bermanbte ber Stifter (Seft 2).

Johann Gogle Stiftung für arme Gewerbetreibende (Beft 2). - Menichenfreundftiftung fur bedürftige Berfonen, bie burch ein Ereignis forperlich beichabigt wurden (Beft 2).

Sintragungen in den Erwerbstenerkatafter.

Gewerbenuternehmungen. 7. Februar 1921.

(Fortfetung.)

Barlitfet Johanna — Bufdewarenerzeugung — 16. Wichteig, 36. Bashittl Elifabeth — Lebensmittel- und Konsumwarenhandel und Flafchenbier - 17. Bernalfer Sauptfir. 196. Babinger Subert - Sanbel mit Mufitinftrumenten - 16. Frieb.

Weichselbaum August — Kleinsuhrwerksgewerbe — 5. Haustabg. 35. Beidinger Johann — Handel mit Obst, Gestügel und Blumen im Umherziehen — 16. Hippg. 32. Beigl Ferdinand — Gastwirt — 6. Fillgraderg. 9. Weiß Heinrich — Lebensmittels und Konsumwarenhandel mit Flaschen-hierperschießen. 16. Kannstr. 19.

— 16. Keppfir. 19.

Beiß Julius — Eleftrotechnische Konzession — 7. Burgg, 36. Beiter Roman — Fleischselder — 3. Renuweg 56.

Belte helene — Lebensmittel. und Konsumwarenhandel mit Flaschenbier-verschleiß — 16. Bebelpi. 3.

Bendl Franz — Gemischtwarenhandel — 11. Simmeringer Sauptstr. 115, Bento Otto — Lebensmittel- und Konsumwarenhandel mit Flascherbier- verschleiß – 16. Rankg. 18.

Bertheimer Ostar - Sandel mit Textile, Golb. und Gilberwaren -

6. Linte Bienzeile 58. Betgler hermine - Rleinhandel mit Brennmaterialien - 11. Rinn-

bödftr. 22. Biener Leo, offene Sanbelegefellichaft (öffentliche Gefellichafter : Leo Wiener Leo, offene Sandelegeiellichaft (offentliche Gefellichafter: Leo Wiener und Balerie Boliter) — Erzeugung von Strohhitten und Damenfilzbutformen — 6. Bebg. 27.
Bölfte Balentin — Raffeesieder — 1. Wildbreimarkt 7.
Bolf heinrich — Bafcestieder — 16. Brunneng. 41.
Borm Alexander — handel mit Obst, Gemuse, Gestügel und Blumen im Umberziehen — 16. Thaliastr. 117.

Bucgtowsti Richard, Ing. - Baumeiftertongeffion - 7. Schottenfelbg. 60.

Birff Ebuard - Elettrotednilergewerbe - 19. Sieberingerftr. 143. Burid Johann — Gettroledintergewerde — 19. Setestingerfit. 145.

Buerich Johann — Handelsagentur — 15. Lorenz Mandig. 30.

Bapletal Johann — Handelsagentur — 16. Albrechiskreithg. 12.

Bavlacky Johann jun. — Pferdeffeischerichteis — 10. Erlachg. 81.

Bebetner Anna — Marktwistualienhandel — 16. Brunneng., Markt.

Beifel Julius & Alexander Maras, Gef. m. b. H. — Erzeugung von Leberkafetten, Manitür- und Calanteriewaren — 7. Seideng. 40.

Birfler Karl — Kleinhandel mit Brennmaterialien — 11. Kaiser-Ebers-

Bwidl Josef - Sanbel mit Möbeln und Rucheneinrichtungsgegenftanben - 16. Thaliaftr. 155.

8. Rebruar 1921.

Alftrapparategefellichaft m. b. S. - Fabritsmäßige Erzeugung ben bolg.

Migrapparategefulchaft m. b. H. Sabritsmatige Erzeigung son Dels-waren — 7. Richterg. 12.
Mügemeine Gesellichaft für industrielle Unternehmungen m. b. H. — Hügenec Marie — handel mit Lebensmitteln mit Ausnahme ber im § 38, Abs. 4 und 5 der G. D. angesichten Artikel — 11. Dorfg. 51.
Buhcha Philippine Marie — Kaffeschangewerbe — 21. Brünnerstr. 80.
Den Berte Goodel mit Representation — 21. Grifchettenerftr. 37. Dam Berta - Sanbel mit Brennmaterialien - 21. Sirichftettenerftr. 37. Dorfner Josef - Banberhanbel mit Butter, Gier, Obff, Gemulje unb

gel — 21. Jeblersborferfir. 354. . Flaschner Josef — Raffeesieber — 7. Linbeng. 19. Fiettner Bojef — Spengler — 21. Leopolbauerpl. 25. Foges Lucie - Mobiftengewerbe - 6. Blimelg. 1

Forfter Rubolf - Gewerbsmäßige Bornahme bon Rreibe-, Baftell- und Delmalereien - 6. Mittelg. 4.

3. Gilla & Romp., Gef. m. b. S. - Gemifchtwarengroßbanbel -

17. Riterg. 10. Graf Frangista — Gemifchtwarenhandel — 21. Schloghoferftr. 9. Großbard Salomon — Gemijchtwarenhandel im großen mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln — 7. Reufliftg, 71. Deibenreich Josef — handel mit Brennmaterialien — 11. Dobler-

Souftede Bengel - Frifeur und Rafeur - 7. Burgg. 108. Josto Mathilbe - Lebensmittel. Konfummaren- und Flafchenbier- verichleiß mit Ausichluß ber im § 38 ber G.D. vorbehaltenen Baren -17. Ratterg. 7.

Rammermaber Leopold — Fleischhauer — 18. Schulg. 20. Rindl Josef — Gaftwirt — 21. Brünnerftr. 55. Ralmann Lubmilla — Erzeugung von Spirituofen (Rum, Rognat) Litören, Effig und Senf auf taltem Pege — 11. Simmeringer Sauptftr. 140. Rrimit Ronrad — Erzeugung von elettrotechnischen Bedarfsartiteln — 17. Bebeing. 26. Rropf Guftab — Sandel mit Seife im großen — 7. Lerchenfelber-

gfirtel 30.

Arnder Anna — Bafchemarenerzengung — 17. Leopold Ernftg. 3. Legansti Marie — Sandel mit Altmetallen — 21. Floribsborfer

Marcher Ignas — Hanbel mit Stechvieh — 21. Britinnerftr. 177.
Meist Matthias — Stechviehhanbel — 21. Britinnerftr. 52.
Mochty Franz — Lebensmittelhanbel mit Ausschluß ber im § 38,
Abs. 4 und 5 ber G.-O. angeführten Baren — 8. Laubong. 26.

Monbichein Dfias Leib - Sandel mit Leber und trodenen Fellen -

Mid Therifia - Gemifchtwarenhandel - 21. Bernnolug. 1 Reumaier Ratharina - Sanbel mit Lebensmitteln und Flafdenbier -

11. Rinnbodftr. 70. Bayer & Magyar, Ing. — Durchführung von Schlägerungen und Baumrobungen, Berfaffung forfitechnifder Projette ohne autoritativen Charafter und Abgabe forfitechnifder Gutachten, Solghandel - 11. Simmeringer hauptfir. 12.

Hagbera Josef — Gastwirt — 17. Marieng, 3.

Bet Friedrich — Aleinsuhrwerker — 21. Amtsstr. 28.

Briem Maria Theresta Franziska — Wäschewarenerzeugung und hersstellung aller Art von Stidereien — 21. Raiserweg 6.

Rauhwarensärberei und Zurichterei, vormals Zider, G. m. b. h. — Rauhwarensärberei und Zurichterei — 21. Magdeburgstr. 71.

Roth Auguste — handelsagentur — 18. Martinstr. 51.

Rybner Rudolf — Zuderbäder — 21. Brinnerstr. 44.

Slezak Anna — Gemischtwarenverschletß — 21. Anton Störkg, 78.

Spiser Oskar — handelsagentur — 7. Reubaug, 32.

Schmid Leopold — huse und Wagenschmied — 21. Zachg. 14.

Schraid Jasefa — Gemischtwarenhandel und handel mit Flaschenbier — 21. Donauselderstr. 178.

21. Donaufelberftr. 178. Trittenwein Abele - Aleibermachergewerbe - 18. Schulg. 86. Bancura Rofalia - Lebensmittelhanbel unter Ausschluß ber im § 38, Abfat 4 ber G.- D. angeführten Artitel und Sandel mit Glafchenbier -

9. Februar 1921.

Arnold Samuel — Sandelsagentur — 2. Birfusg. 50. Bauer Maximilian — Mufter — 2. Maherg. 8.

21. Morellig. 3.

Barchelis Ignaz & Komp., offene handelsgesellschaft — Gemischtwaren-handel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln — 2. Stuwerstr. 1. Beder Simon — Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß — 2. Ennsg. 17. berfchleiß - 10. Triefterftr. 47. Biberfcit Rarl - Sandel mit Lebens. und Benugmitteln nebft Flafchen. bierverfcleiß - 14. Mariahilferftr. 178. Birner Siegmund - Sandel mit Gold- und Silberwaren und Bretiofen - 2. Lilienbrunng. 5. Anna - Rleinhandel mit Brennmaterialien - 2. Kronpring Burgftallg. 4. Rubolfftr. 50. Blatt Josef — Marktfahrer — 10. Trofiftr. 49. Blatt Sophie — Marktfahrergewerbe — 10. Trofiftr. 49. Bionder Fraet - Handel mit Baiche, Mode- und Birtwaren sowie Schneiberzugehor - 2. Stephanieftr. 10. Boldlehner Johanna - Danbel mit Bilbbret und Geflügel - 10. Davidg. 38. Brenig Baruch - Sanbel mit Manufaktur- und Birtwaren -2. Stephanieftr. 7. Brenner Alois - Bemijdtwarenhandel und Flaschenbierverfcleiß -1. Bellegarbeg. 11. Brenner Seinrich - Rleinhandel mit Brennmaterialien - 10. Ettenreichg. 28.
Brüdner Jgnaz — Pferbehandel — 10. Laaerstr. 78.
Burda Franz — Kürschner — 10. Raaberbahng. 7.
Demenhi (Drechsler) Lubwig — Kommissionshandel mit Gemischtwaren im großen, handelsagentur — 2. Ferdinandstr. 29.
Deutsch Leopold — Handelsagentur — 2. Tandelmarktg. 19.
Cichler Albrecht — Uhrmacher — 10. Raaberbahng. 20.
Eichler Rudolf — Berschleiß von Obst, Kanditen und Zuderbäckerwaren 2. Mredlerstr. Ede Lisienbrunng. Eichler Rudolf — Berschleiß von Obst, Kanditen und Buderbaderwaren — 2. Gredlerftr. Ede Litienbrunng.

Elettrizitäts- und Maschinenfabrilsgesellschaft m. b. H. — Handel mit technischen und elettrischen Artikeln — 2. Apernbrudeng. 3.

Kärber Samuel — Handel mit Alteisen — 2. Marinellig, 16.
Fiedler Franz — Kleidermacher — 2. Bereinsg. 1.
Flesch Julius — Konzession zur gewerdsmäßigen Bermittlung des Kauses,
Berlaufes und Tausches von Realitäten sowie zur Bermittlung von Hypothetardarken — 10. Senefeldera, 15. Barg. 284. 7. Linbeng. 56. barleben - 10. Genefelberg. 15. Fornscher Karl — Uhrmacher — 10. Maaberbahng. 19. Frant Rubolf — Uhrmacher — 2. Weintraubeng. 15. Friedmann Frael — Selchwarenverschleiß — 2. Braterstr. 17. Geiblinger Marie — Kaffeesiedergewerbe — 2. Sternecht. 8. Gelles Karl — Pferdeageniur — 2. Borgartenstr. 186. Gottlieb Pauline - Damenfleibermachergewerbe - 2. Rotenfterng. 10. Graft Ratharina - Gastwirtsgewerbe gemaß § 16 ber G. D., lit. b, c und g — 2. Borgartenftr. 132. Grubinger Leib — Gemischiwarengrößhandel mit Ausschluß von Lebensund Futtermitteln — 2. Schiffamtsg. 20.
Grünfeld Julius — Gemischtwarengrößhandel mit Ausschluß von Lebensund Futtermitteln — 2. Negerleg. 4.

Ausgemald Publik — Commissenshandel mit Ausschluß von Lebens-Kurg- und Galanteriewaren — 14. Felberftr. 40.
Bietielto Franz — Glaser — 10. Lazenburgerftr. 56.
Biweh Mexander — Uhrmacher — 10. Eugeng. 61 a.
Blobr Ulrich — Muster — 14. Ullmannstr. 1. Grünwald Rubolf — Kommissionshandel mit Gemischtwaren im großen mit Ausschluß von Lebens. und Futtermitteln — 2. Scholzg. 16. Sinter Josef — Fleisch- und Selchwarenhandel — 14. Meifelftr., Martt. Dante Rudolf — Kleidermacher — 10. Quellenftr. 63. Dann (Hahn) Gabriel — Handel mit Textilwaren und Stoffen — 10. Favoritenftr. 155. Hartenftein Fosef — Handelsagentur — 2. Karmeliterpl. 1. Hartmann Defiberius — Handel mit Obst, Blumen, Grünwaren und Geflügel im Umberzieben — 2. Große Schiffg. 24.

Herczegh Franz — Marktviktualienhandel — 10. Eugenpl., Markt. Hirfcheld Bullipp (false Ferdinand) — Handelsagentur — 2. Ferdinandstr. 27. Hoffenberg Nachmann — Handel mit Eisen und uneblen Metallen — Holzer Geinrich Dolger Beinrich - Berichleiß von Damen- und herrenhuten, Modiften-gugeborartifel, Boll- und Rurzwaren - 10. Replerpl. 14. 14. Diefenbachg. 23. Gerhalth Daniel, Alleininhaber der protofollierten Firma D. Horpathy

— Spebitionsgewerbe — 5. Große Mohreng. 36.

Finterhofzinger Franz — Tijchler — 10. Leibnizg. 6.

Fintrator Mendel (false Dyhm) — Handelsagentur — 2. Am Tabor 22.

Fedlinsth Eduard — Handel mit Kanufaktur, Kurz- und Birkwaren

2. Praterfir. 28. Kaifer Frang — Fleischseldmarenverschleiß — 10. Ranbhartingerg. 15. Ralzer Therese — handel mit Lebens- und Genugmitteln nebft Flaschen-bierverschleiß — 14. Ullmannftr. 41. Genugmitteln - 10. Bernerftorferg. 42. Rargi Anna - Sandel mit Lebensmitteln fowie Flafdenbierverfcleiß -2. Bollertpl. 7a. Rarl Alexander - Sandel mit Galanterie- und Spielwaren - 2. Arneshoferfir. 9. Rebi Gertrud — Damentseidermachergewerbe — 10. Trofiftr, 96. Rehl Gertrud — Vamentselbermachergewerde — 10. Lropper, 96. Klausberger Andreas — Holzbandel — 10. Knölig. 64.
Klein Mority — Handel mit Tertilwaren — 2. Ennsg. 4.
Knezu Abalbert — Tijchler — 10. Kudlichg. 20.
Kohane Simche — Handelsagentur — 2. Zirtusg. 11.
Kohn Simon — Kommissionshandel mit Schuhen — 2. Glodeng. 30.
Komenda Eduard — Musiter — 10. Jagdg. 25.
Komenda Eduard — Wanderhandel mit Obst, Gemüse, Blumen und Gestügel - 2. Fugbachg. 5. Ridfigner — 2. Sternecht. 21. Rubicta Jofef — Rechaniter — 10. Angelig. 101.

Rre Leopold - Sandel mit Lebens- und Genugmitteln und Flafchenbierfels — 10. Leteherftr. 47.
Rühnberg Felix — Hanbelkagentur — 2. Große Sperig. 36.
Kundrat Bauline — Handel mit Schnittwaren — 10. Bucheng. 98.
Kurzif Mendel — Zimmermaler — 2. Mumbg. 1.
Lang Karl — Maritviltualienhandel — 2. Bolfertpl., Markt.
Lattenmaher Josef — Gemischtwarenhandel — 2. Engerthftr. 227.
Laufer Naftali — Handel mit Schneiberzugehörartikeln — 2. Hammer-Laurid Pauline - Damentleibermachergewerbe - 2. Schüttelftr. 51. Leerer Hugo — Handel mit Textis- und Kurzwaren — 2. Josefineng. 7. Liebermann Ignaz — Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln — 2. Zwergg. 1.
Liebling Svard — Kommissionswarenhandel mit Lebens- und Futtermitteln — 7. Rendaug. 44.
Magrutsch Theodor — Stechviehhandel — 2. Hobskir. 8.
Maruschit Johann — Markwittualienhandel — 2. Boltertpl., Markt. Mattheh Karl Abolf, Alleininhaber der protokolierten Firma Frachtenverlehtsbureau "Simpler" — Speditionsgewerbe — 2. Komödieng. 1.
May Ernestine — Dan entleidermachergewerde — 2. Sternecht. 17.
Mayerdöd Johenn — Handel mit Lebens- und Genußmitteln nebst Flaschenbierverschleiß — 14. Märzstr. 47.
Meisner Jenö, Alleininhaber J. Meisner — Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln — 2. Haasg. 8.
Mod Josef — Fleischhauer — 2. Borgartenstr., Markt.
Molva Johann — Reidermacher — 10. Bürgerpl. 2.
Moreno Salomon — Handelsagentur — 2. Praeterstr. 39.
Müller Josef — Erzeugung von Beichtäse — 10. Gudrunstr. 5.
Müller Karl — Wildbret- und Gestügelhandel — 2. Brudhausen,
Barz. 284. Leerer Sugo - Sandel mit Tertil. und Rurgwaren - 2. Jofefineng. 7 "Mundus," Alfumulatorengesellschaft m. b. H. - Erzeugung, Ladung und Reparatur von Affumulatoren — 2. Rembrandtstraße 35. Reftler F. B. & Komp., offene Handelsgesellschaft — Handel mit hemischen und metallurgischen Produkten sowie Rohstoffen aller Art — Reumann Abolf - Sanbel mit Tertil. und Birfwaren - 2. Rord. Dahnit. 20.
Nöhel Frang — Mufiler — 14. Diefenbachg. 30.
Nitrnber Sabine — Hanbel mit Lebensmitteln, ferner Flaschenbierverschleiß — 2. Schreig. 5. Dger & Schwarz, offene handelsgefellichaft — handelsagentur, Gemischt-warenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln — 2. Sebaftian pg. 1.

Beszlen Stephan — Schuhmacher — 10. Bucheng. 93.

Peter Franz — Pferdehandel — 14. Geibelg. 6.

Betschaft Schuja Jojdmi — Uhrmacher — 2. Malzg. 3.

Bichl Rudolf Otto — Handel mit Papier, Schreibwaren, Zeichenrequisiten, Boldes & Abramovicz, offene Handelsgesellschaft — Gemischtwarenhandel im großen — 2. Arnezhoferstr. 9.

Brunner Franz — Schulmacher — 10. Herzg 24.

Riepl Franz — Handel mit Obst, Gemisse, Blumen und Gestügel im Umherzieben — 14. Preysings 28.

Rosenhed Gustab — Textils und Wirtwarenhandel — 2. Lichtenauerg. 7. Sad Amalie — Betrieb einer eleftrischen Bäscherole — 2. eichenauerg. 7. Sad Amalie — Betrieb einer eleftrischen Bäscherole — 14. Arnsteing. 26. Salzer Franz — Metallbreber — 10. Naaberbahng. 20. Sandmann Rudolf — Uhrmacher — 10. Leibnigg. 21. Simgn Rudolf — Handel mit Schnitt- und Manufakturwaren — Soutup Bengel — Schuhmacher — 10. Erlachg. 80. Sperber Mechei — handel mit Lebensmitteln jowie Flaschenbierverschleiß — 1. Zirfusg. 14.
Spiter Rubolf — Handelsagentur — 2. Obere Donauftr. 45.
Spitora Franz — Feilbieten von Grünwaren, Obst, Blumen und Gestügel im Umberziehen — 10, Favoritenstr. 133.
Scheidl Marie — Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genußmitteln — 10. Bernerstorferg. 42.
Schieber Leon — Bijouteries und Kurzwarenhandel — 2. Zirlusg. 41.
Schisfer Karl — Hölgenvarenerzeugung — 10. Favoritenstr. 190.
Schisfer Kranz — Erzeugung von chemischecknischen Präparaten zum Keinigen von Tepvichen — 14. Sturzg. 44.
Schmid Johann — Mechaniter — 10. Jagdg. 27.
Schneiber Sische Sender — Handelsagentur — 2. Rembrandtstr. 14.
Schwarz Salomon — Handel mit neuen Herrens, Damens und Kindersteidern — 14. Sechssauserstr. 25.
Steiskal Therese — Markvistualienhandel — 2. Bolkertpl., Markt.
Stern Markus — Handel mit Baumaterialien, Eisens und Teerprodusten — 2. Obere Donaustr. 93.
Stiaßny Jakob — Markvistualienhandel — 2. Bolkertpl., Markt.
Straßer Adolf — Gemischtwarengroßhandel mit Ausschluß von Lebenssund Juttermitteln — 2. Schisfantsg. 18.
Strum Hersch Leib — Bäder — 2. Notensterng. 11.
Teufert Johann — Uhrmacher — 10. Gudrunstr. 159 a.

"Tellus," Bergel, König & Romp., offene Sandelsgefellichaft — Sandel mit technischen, elettro-technischen Bebarfsartitein, Metall- und Galante iewaren — 2. Praterfir. 50.

Thaler Guftav — Mufiter — 10. Leebg. 98. Tomor Michael — Gemifchtwarengroßhanbel mit Ausschluß von Lebens.

Lömör Meichael — Gemischwarengroßgandel mit ausschung von revens-und Futtermitteln — 2. Schmelzg. 6. Tubiower David — Handel mit Galanteriewaren — 2. Obermüllnerftr. 1. Ungar Josef — Großhandel mit Schuben — 2. Große Sperig. 37 a. Berftändig Elias — Großbandel mit hemischen Artikeln sowie mit Laden und Farben — 2. Bolfgang Schmälzig. 12. Bogel Samuel — Agentur für landwirtschaftliche Produkte — 2. Untere

Bogel Schmiel Schlome - Lebensmittelbanbel mit Ausschluß ber im § 38, Abfage 4 und 5 ber G. D. genannten Artitel und Flafcenbierverfchleiß -2. Raifer Jofefftr. 9.

"Tuchhaus International," Bogner, Spieler & Romp., offene Sandele-gefellichaft — Gemischtwarengroßhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futter-mitteln — 2. Gredlerftr. 2.

Wanke Josef — Markfahrer — 10. Troftftr. 49. Beinreb Artur — Handelsagentur — 2. Harde, 5. Beiß Hugo — Handelsagentur — 2. Ferdinandftr, 27. Belische Fodann — Danbel mit Lebens- und Genusmitteln nebst Flaschenbierverschieß — 14. Reindorfg, 17.

Beffely Bilbelm — Handelsagentur — 2. Große Stadtgutg. 16. Binter Salomon — Gemischtwarengroßhandel mit Ausschluß von Lebens-und Futtermitteln — 2. Terninpl. 1. Zwiedel Jakob — Großhandel mit Eisen — 2. Stephaniestr. 2.

10. Februar 1920.

Augustin Rudolf — Sandel mit Lebens. und Genugmitteln nebft Flaschenverichleiß — 12. Arnbiftr. 47.

Flaschenbierverschleiß — 12. Arnbiftr. 47.

Babura Bladimir — Schuhmacher — 12. Ratsching. 34.

Bal Josef Lionel — Bersonentransport mit dem Einspännerwagen

Nr. 672 — 1. Salztorg. 6, Ede Franz Josefstai.

Bauer Raroline — Holz- und Robsenhandel — 12. Neuwallg. 12.

Baher Jahann — Bersonentrousport mit dem Einspännerwagen Nr. 34.

2. Keine Sperlgasse—Tadorstraße.

Bednaf Anton — Tischer — 12. Nauchg 40.

Brix W. — Konzession zur Darstellung von Gisten und Zubereitung der zur arzneilichen Berwendung bestimmten Stosse und Präparate sowie zum Berkaufe von beiden — 10. Trossftr. 51.

Brod Emil — Handelsagentur — 13. Lainzerstr. 74.

Berdage von betoen — 10. Lropper, 51.

Brod Emil — Handelsagentur — 13. Lainzerstr. 74.

Buchert Josef — Reibermacher — 16. Abeleg. 10.

Buchmann & Kleinlercher, prot. Firma, offene Handelsgesellichaft —
Hutmacher — 12. Albrechtsbergerg. 30.

Burghofer Asis — Handel mit Lebens. und Genußmitteln nebst Flaschenbierverschleiß — 6. Girardig. 4.

Deibler Marie — Lebensmittel., Konsumwaren. und Flaschenbierverschleiß — 18. Beitlofa. 18.

verichleiß - 18. Beitlofg. 18.

Deutenhaufer Leopold Sanbel mit Lebens- und Genugmitteln nebft

Flaschenbierverschleiß — 10. Erlachpl. 7. Einzinger hermine — Damenkleibermachergewerbe — 12. Schallerg. 31. Erfer Richard — Erzeugung von hausschuhen aus Tuch und Fils — 10. Sardtmuthg. 65.

10. harbtmuthg. 65.
Faber Rubolf — Elektrotechnikerkonzession — 10. Triesterftr. 73.
Falching Rubolf — Handel mit Bilbern und Papierwaren — 10.
Harbtmuthg. 137.
Felix Karl — herrenkleidermacher — 10. Erlachg. 3.
Fersanwerke, Ges. m. b. h. — Darstellung von Gisten und Zubereitung ber zur arzneisichen Berwendung bestimmten Stosse und Präparate sowie zum Berkaufe von beiden — 10. Karmarschg. 49.
Fleischmann Julius, Alleininhaber der Firma Julius Fleischmann — Bant. und Kommissionsgeschäft — 10. Riepstr. 11.
Frosch Josef — Fabritsmäßiger Betrieb der Ledergalanteriewarenerzeugung — 12. Kochyg. 34.

Frosch Josef — Fabriksmäßiger Betrieb ber Ledergalanteriewarenerzeugung — 12. Fodyg. 34.
Furnsun Johann — Kerzenhandel — 12. Pohlg. 3.
Gawrada Marie — Handel mit Lebens. und Genusmitteln nebst
Flaschenbierverscheles — 10. Ruchsbaumg. 47.

Buttmann Bernhard — Sanbel mit neuer Baiche, Birt., Rurg., Dobe-und Galanteriewaren — 10. Columbuspl. 7.

Birfdmann Jofefine - Runftblumenerzeugung - 12. Breitenfurterftrage 106.

Dit Josef & Söhne, offene Handelsgesellschaft — Großsuhrwerlsgewerbe

12. Ehrenfelsg. 17.
Holit Johann — Glasschleifer — 12. Schallerg. 33.
Artbes Josefine — Lebens. und Genußmittel., sowie Flaschenbierverschleiß

13. Bedmanng. 67.
Plein Josef — Kabritsmäßige Erzeugung von Riggerettenbullen — 12.

Riein Joief - Fabritsmäßige Erzeugung von Bigarettenhülfen - 12.

Schönbrunnerfir. 247.
Anost Heinrich — Handel mit Lebens. und Genusmitteln nebst Flaschenbierverschleiß — 12. Rotenmüblg. 28.
Knoher Karl — Uhrmacher — 10. Quellenftr. 207.
Löw Ab. & Sohn, offene Handelsgesellichaft — Gemischtwarenhandel im
großen mit Ausschluß von Lebens. und Futtermitteln — 10. Absbergg. 17.
Maier Johann — Uhrmacher — 16. Habicherg. 26.
Mareta Adam — Schlosser — 16. Rückertg. 34.

Margulics Geverin - Sandel mit Ranbiten., Spiel., Schreib., Beichen. Bapier., Barfilmerie- und Rurgmaren, fomie Bafdewarenerzeugung Eugenpi. 7.

Daper Unna - Berfonentransport mit bem Fiaterwagen Rr. 306 -1. Reuer Martt.

Michalet Jasob — Rapvenmacher — 16. hahmerlea. 22. Michel Johann — Holzhandel — 13. Mantferz. 47. Möbelwerkstätteges. m. b. H. — Fabritsmäßige Erzeugung von Möbeln und Gasanteriewaren — 10. Ban der Rüsse. 79.

Moramet hermann - Dbft- und Bittualienhandel im großen - 12.

Do felftr. 10.

Morrent Rarl - Sanbel mit Schnurriemen, Schuhpafta, Toilettefeifen, Rurge, Galanterie- und Spielworen — 10. Sitbbabnhof. Redoma Friedrich — Bersonentransport mit bem Fialerwagen Rr. 158

- 1. Opernring - Operngaffe. Remečet Leopolb -Sandel mit Matulaturpapier - 12. Breitenfurterftr. 27.

Reuborfer Johann - Berfonentransport mit bem Ginfpannerwagen

Nr. 47 — 1. Betersplat. Nr. 47 — 1. Betersplat. Neulinger Anna — Bi'tualienhandel — 10. Favoritenstr. 141. Rigrin August — Schuhmacher — 16. Kopstodg. 3. Nowat Rudolf — Tischer — 12. Notenmühlg. 62.

Derouhly Johann — Saftwirt — 10. Holbeing. 12.
Okrouhly Johann — Gastwirt — 10. Holbeing. 18.
Pächt & Komp., Bes. m. b. H. Fabriksmäßiger Betrieb ber Färberei
— 12. Meiblinger Hauptstr. 61 und Bivenotg. 56.
Becka Johann — Kleidermacher — 16. Friedrich Kaiserg. 5.
Polisink Keise — Handel mit Tuchabfällen und Schneiderzubehör — 12.

Bilhelmftr. 54.

Bollat Frang — Seffeltischlerei — 12. Rollingerg. 23. Bradivta hermine — Berichleif von Babierwaren, Schreib. und Beiden. requifiten, Rurg- und Spielwaren fowie von Buderbaderwaren und Ranbiten 10. Ranbbartingerg. 15.

Befiligel., Wilbbret- und Gierhandel - 12.

Burtenftein Beinrich Ruderg. 29.

Menner Ernft - holg- und Roblenhandel - 17. Dornbacherftr. 71. Refinger Alfred & Rausz Alexander. G. m. b. S. - Sandel mit tech-nischen und induftriellen Artiteln und Rauhmaterialien - 18. Schopenbauerfir. 37.

Rofenmager Antonie - Frauentleibermachergewerbe - 16. Beronitag. 21.

Rud Anton - Uhrmacher - 38. Therefieng. 18.

Sabofsty Johann Rart - Tifchler - 18. herbedftr. 49. Salomon & Spielmann - Metallbrudergewerbe - 16. hutteng. 53.

Sirinel Guftav — Buderbader — 12. Schlögig. 49. Soona Thomas Erzeugung von Sausichuben aus Fils und Tuch

- 10. Favoritenftr. 112.

Spiher Marie — Sanbel mit Tifchlerbebarfsartiteln und Bohnungs. einrichtungsgegenftanben — 12. hofbauerg, 3.

Svec Raroline - Lebensmittel., Ronfumwaren. und Flafdenbierverfdleiß 18. Miseggerftr. 18.

Schrat Emil Sugo - Erzeugung demifder und technifder Artifel -10. Anöllg. 41.

Schreiber Franz — Wirt — 17. Sandleiteng. 64.
Schromm Bittor, offene Sandelsgefellichaft — Ausführung von Gasrobrleifungen, Gasbeleuchtungseinrichtungen und Baffereinleitungen — 13. Dieginger Sauptftr. 9.

Heiniger Daupift. 9.
Schub Biltoria — Frauenkeibermachergewerbe — 16. Ottakringerftr. 173.
Schwarz Siegmund — Handel mit mechanischen und elektrotechnischen Bedartsartikeln — 18. Karl Bedg. 41.
Thaler Josef — Fleischseicher — 16. Stöberpl. 8.
Tresil Franz — Tischler — 12. Rotenmiblig. 27.
Türk Robert — Friseur und Raseur — 16. Redtenbacherg. 12.
Unterthan Barbara — Kleinsuhrwerksgewerbe — 12. Schallerg. 22.
Balachovits Josefa — Handel mit Lebens- und Genußmitteln nebst

Balagobits Josefa — Handel mit Lebens. und Genußmitteln nebst Flaschenbierverschleiß — 12. Schallerg. 22.
Bavit Jakob — Tischler — 12. Reschg. 2.
Bogel Franziska — Handel mit Lebens. und Genußmitteln sowie Flaschenbierverschleiß — 13. Schwenderg. 57.
Bogler Johann — Feilbieten von Grünwaren, Obst, Naturblumen und Gestiges im Umberziehen — 10. Edertg. 16.
Bagner Anna — Personentransport mit dem Fiakerwagen Nr. 679—6. Mariahilferst. 85/89

6. Mariahilferftr. 85/89.

Ballner Frang - Mechaniter - 16. Lienfelberg. 26. Beber hermine - Sanbel mit Lebens. unb Genugmitteln - 12. Begenborferftr. 30.

Befely Therese - Frauenkleibermachergewerbe - 16. Grullemayerg. 7. Biefinger Friedrich - Drechsler - 16. Bichtelg. 41. Bimmer Anton - Zimmer- und Deforationsmaler - 18. Popleins-

borferftr. 83.

Bambo Rarl - Rleibermacher - 10. Rieplftr. 11. Bebnicet Mois - Lebensmittel- und Ronfummaren. nebft Flafchenbierverichleiß - 17. Weblerg. 93.

11. Februar 1921.

Afcher & Riein, offene hanbelsgesellicaft, öffentliche Gesellicafter : 1. Ernft Afcher, 2. Armin Riein, Bertretung ber Gewerbebehörde burch Ernft Afcher — handel mit Schreib. und Zeichenrequifiten, Papier- und Papier-waren — 6. Windmubig. 12. (Das Beitere folgt.)



Technische Gummiwaren alle Verwendungszwecke

Dichtungsplatten, Schläuche, Pumpenklappen, Kondensationsklappen Beste Friedensqualitäten Stopfbüchsenpackungen.

HIRSCHL & CO.

Wien I., Schmerlingplatz 5

Telephon Nr. 16657.

Telephon Nr. 16657

Ravitaleerhöhung ber Allgemeinen Depofitenbant.

Der Berwaltungsrat ber Allgemeinen Depositenbant bat ben Beschluß gefaßt, einer für ben 2. April 1921 einzuberufenden außerorbentlichen Generalversammlung ben Antrag auf Erböhung des Aftienkapitales von 300 Millionen Kronen mit ber Maßgabe zu unterbreiten, baft die Fefifetung bes Beitpunttes und ber Modalitaten ber Attienbegebung bem Borftanbe vorbehalten bleiben folle.

Bu diefer Kapitalerbohung ficht fic die Allgemeine Depositenbant ver-anlagt, in erfter Linie im hinblide ouf ben Auskau ihrer internationalen Begiehungen, ferner im Bufammenhange mit ber gunehmenden Erweiterung ihres induftriellen Rongernes.

Die induftriellen Unternehmungen bedingen unter ben beutigen Berhaltniffen die Bereithaltung großer Mittel, fo bag es als ein Att rechtzeitiger Borforge ericheint, entiprechenbes Eigentapital gur Berfügung gu haben.

Spezialfabrik patentierter Apparate f. Koch-, Heiz- u. Warmwasserbereitungsanlagen. Küchen f. Massenausspeisungen.

Wien, IX 2, Alserstr. 20. - Fernspr. 16104.

Eisenkonstruktions - Werkstätte, Bau- und Kunstschlosserei Leopold Kopřiwa & Sohn Ges. m. b. H. X., Favoritenstr. 217

Erzeugung aller Arten Eisenkonstruktionen, Wendeltreppen, Stiegenanlagen, eiserne Fenster, Türen, Tore. Abteilung für Herde. Telephon 54-2-19

CARL BY OD BE IN

Baugesellschaft A..G.

Wien I., Singerstr. 27, Telephon 10198, 10199

Uebernimmt alle Arten von Hoch- und Betonbauten zur solidesten Ausführung in kürzester Bauzeit 981 Erstklass. Referenzen stehen auf Wunsch zur Verfügung

Bauunternehmung für Industrie - Bahnbauten Ing. Max Hirschmann

Wien 1X., Meynertgasse 9 :-: Telephon Nr. 981 Projektsverfassungen, Kostenvoranschläge, Bauausführungen und Lieferungen kompletter Normal- und Schmalspurbahnen. Garantie bahnseitiger Übernahme. - Fachgemäße Instandhaltung bestehender Bahnanlagen zu kulantesten Bedingungen.



Swobodas Original-Dauerbrandöfen

"AUTOMAT" und "TANTAL" sowie DAUER-BRANDEINSÄTZE speziell für Holzfeuerung als auch Koks und Kohle vorzüglich geeignet nützen die Brennmaterialien rationellst aus. Prospekte sendet kostenlos

AUTOMATOF EN-BAUGESELLS CHAFT ALOIS SWOBODA & Co, Wien XVIII., Theresiengasse 1 - Telephon 91801.

Allgemeine Depositen-Bank

Gegründet 1871. Wien I., Schottengasse 1. Gegründet 1871. :-: Aktienkapital und Reserven K 480,000.000

Bank- und Wechslerhaus, I., Kolowratring 14. WECHSFI.STUBEN: VIII., Josefstädterstraße 64

L., Teinfaltstraße 2 I., Franz Josefs-Kai 37

1., Rotenturmstraße 29. II., Taborstraße 7 III., Hauptstraße 10

IV., Rainerplatz 2 IV., Wiedner Gürtel 10

V., Reinprechtsdorferstraße 62

VII., Mariahilferstraße 74 b VII., Neubaugasse 44

FILIALEN:

X., Favoritenstraße 103 XII., Koppreitergasse 2 XIII., Hietzinger Hauptstraße 3

XIII., Breitenseerstraße 6 XIV., Sparkasseplatz 1 XIV., Mariahilferstraße 196

XVII., Ottakringerstraße 84 XVIII., Währingerstraße 84

XXI., Hauptstraße 45

Baden bei Wien, Bregenz, Czernowitz, Graz, Innsbruck, Knittelfeld, Linz, Mödling, Neunkirchen, Salzburg, Steyr, St. Pölten, Vöckla-bruck, Wels, Wiener-Neustadt, Villach.

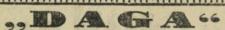
Besorgt sämtliche Bankgeschäfte und industrielle Trans-aktionen zu den kulantesten Bedingungen.

Metten u. Ibrahtsei C. F. WEART

Hebezeuge- und Kettenfabrik Wien, XII., Rechte Wienzeile 245 a/XVI. Prag VII., Belcredistraße 11/XVI.

Eisenkonstruktions- u. Brückenbau-Werkstätten, Stahl- u. Eisengiesserei u. Kesselschmiede Werke: Wien XXI., Graz. - Zentrale: Wien VI, Margaretenstrasse Nr. 70 (Eisenhof).

Drahtseilbahnen für alle Industriezweige.



Dachdeckungs- und Asphaltierungs-Ges. m. b. H. Wien VI. Gumpendorferstrasse 16 - Kontrahenten der Gemeinde Wien -Telephon 10390 und 11666

Holzzement-, Preßkies-, Dachpappe-, Andurodächer. Asphaltierungen u. Isolierungen aller Art. www Sämtliche Baumaterialien www

"Atlantis"

Sandels- u. Induffrie-Gefellicaft m. 6. S. Bien IV., Biebner Sauptftr. 23-25 (Rainerhof). Telephon Dr. 91-33, 1391/VIII.

Abteilungen für Lebensmittel- und Landesprodukte, Kolonialwaren, Futtermittel, Leder, Baumaterialien-Eifen-waren, Wiener Kunftgewerbe, Gablonzer Artikel, Cextil-waren u. I. w.

Bweigniederlaftungen in Sing, Gablong, Buda-peft und Zagreb.

Telegrammadreffe: "To" für Wien und Filialen. 6,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0,0

Brüder Träger

XII., Eichenstr. 4 - Fernspr. 82770

Bretter, Kanthölzer, Türen, Fenster, Dach-u. Mauerziegel sowie alle Materialien von Demolierungen stets lagernd 2005

Wien - Städtische Versicherungsanstalt. Gemeinde Tel.-Nr. 12142 und 21340. Postsp.-Konto Nr. 45860.

Alle Arten von Lebensversicherungen, Volksversicherungen, Leibrenten, Überlebensrenten, Alters-, Invaliditäts-u. Witwenpensionen.

Auskunfte erteilen die Direktion, Wien I., Tuchlauben 8 und die Filialen in den Bezirksvertretungskanzleien aller Bezirke Wiens Personen, welche beabsichtigen, sich im Akquisitionsdienste zu betätigen, wollen sich bei der Direktion melden.

FRANZ ROSSWALD

Schiefer- und Ziegeldeckermeister

Ausführung aller in das Fach einschl. Arbeiten sowie Schiefer-, Ziegel-, Dachpappe- und Holzzementein-deckungen bei Neubauten und Reparaturen zu den billigsten Tagespreisen

Wien XX., Engerthstrasse Nr. 92

Vertretung des Witkowitzer Röhrenwalzwerkes Wien, I., Walfischgasse 12

liefert alle Sorten schmiedeeiserner Röhren wie: Gas-, Siede-, Flanschen-, Stahlmuffenröhren, sowie Gussrohre und dazu gehörige Formstücke, ferner Messing- und Kupferrohre, Armaturen für alle Zwecke, gußeiserne Verbindungsstücke, Rippenrohre etc.

Preiskurant gratis und franko.

"Nova", Öl- u. Brennstoffgesellschaft m. b. H.

Zentrale: Wien I., Renngasse 6

Telephonnummern: 15840 - 18280 - 22760 - 22862 - 23414 Lager: Wien II., Praterspitz

Petroleum, Paraffin, Autobenzin, Motorenbenzin, Lösungsbenzin, Schmieröle, Gasöl, Dieselmotoren-Treiböl, Heizöl, Asphalt, Koks

Zentralverkaufsbureau für Deutschösterreich der Erzeugnisse der Raffinerien: Mineralöl-Industrie-Gesellschaft m. b. H. "Trzebinia" in Trzebinia, "Dros", Drohobyczer Mineralöl-Raffinerie Ges. m. b. H. in Drohobycz, Mineralölraffinerie Mährisch-Schönberg Gesellschaft m. b. H. in Mährisch-Schönberg und Erste Galizische Petroleum-Industrie-Aktiengesellschaft vorm.

S. Szczepanowki & Comp. in Peczenizyn

Wien, III., Seidlgasse 12. :-: Telefon 7352. Sägen, Sägefeilen, Herdplatten, Sensen, Werkzeuge, Eisendraht und alle Eisenwaren. Export nach allen Ländern.

Dampfheizungen aller Systeme, Warmwasserheizungen, Warmwasser Luftheizungen, Ventilations- und Trockenanlagen jeder Art. Schmiede eiserne geschweißte Radiatoren und Kessel eigenen Systems. 256

Johannes Hang A. G. Wien VII's, Neustiftgasse 98 - Telephon 37570

.E.G. Union Elektrizitäts - Gesellschaft

Inst. Büro für Wien und Umgebung I., Babenbergerstr. 7 Zentrale VI., Gampendorferstr. 6 Werk: Wien XXI.

(Telephon Nr. 4618 und 10908.)

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Größe, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke etc.

Italo Wiener Creditba

Wien, 1. Bezirk, Schottenring Dr. 9

Celegrammadreffe : Uinitalo, Wien

Interurb. Cel.: 12211, 12240, 12249, 14092

Gegründet unter Mitwirkung des Eredito Ttaliano, Malland . Durchführung aller bankgeschäftlichen Cransaktionen

Entgegennahme von Celdern in laufende Rechnung zu den gunftigsten Bedingungen

"Intercontinentale"

Actien-Gesellschaft für Transport- und Verkehrswesen

vorm. S. & W. HOFFMANN

Telegramm-Adresse: INTERCONT Telephon: 14446, 14452, 13050

Wien, I Tuchlauben 7 a (Tuchlaubenhof) und in: Arnoldstein, Belgrad, Bourgas, Brasov, Bratislava, Bruck a. d. L., Buchs, Budapest, Bukarest, Braila, Czernowitz, Fiume, Galatz, Genua, Innsbruck, Konstantinopel, Konstanza, Leibnitz, Longatico, Mailand, München, Nepolokoutz, Orsova, Oltenitza, Passau, Prag, Rustschuk, Sniatyn, Sofia, Tarvis, Temesvar, Triest, Varna, Villach, Zagreb.

Import

Verkauf

Export

-Motore -Installation Joh. Schmidjörg, III., Hohlwegg, 20.

En gros

En detail

Eisen-Engros-Geschäft

Wien III., Mohsgasse Nr. 30 "Eisenhof"
Reich assortiertes Lager aller Gattungen Stab- und Fassoneisen,
Konstruktionsmateriale, Bleche, Kesselböden, Traversen,
Stahlsorten, Gußware, Gruben- und Feldbahnschienen,
blank gezogene Eisen- und Stangendrähte usw. usw.

Eisen für Betonbauzwecke.
Ziereisen, Relief- u. Spezialeisen

von

L. Mannstaedt & Cie., A.-G.

in Kalk bei Köln

284

In reichster Auswahl stets vorrätig. Profilhefte u. Preiskurante auf Wunsch gratis.

Die welterobernde amerikanische

Einzige Schreibmaschine olume Farbband.

Generalvertrieb:

"G E G", VII., Neubaug. 10

Tel. 39074.

Färberei & chem. Wäscherei, Teppich-SMETANA Reinigung und -Aufbewahrung Linzerstraße 104-6 Filialen in allen SEF Bezirken. Haunt-Fillalen: I., Spiegelgasse 8. - I., Getreide-VII., Mariahilferstraße 6 markt 14. -

UL HR CH Farben Wien VIII., Florianigasse

Fernsprecher: VIII/5449.

Schreibmaschinen

und Werkauf

Reparaturen. Lager von Farbbändern, Carbon, sowie sämtliche Bürobedarfsartikel.

F. Fritsch 63F. Gumpendorferstrasse Telephon 2380. Telephon 2380.

Juhalt. Gemeinberat : Beichlufprototoll ber öffentlichen Sigung vom 18. Marg 1921 Beichlugprototoll ber vertraulichen Situng bom 18. Marg 1921 Musichuß für Berionalangelegenheiten und Berwaltungsreform : Bericht über bie Sitang bom 7. Marg 1921 Bericht über bie Sitang bom 10. Marg 1921 Finang-Ausschuß: Bericht über bie Sigung vom 11. Marg 1921 . . Ausschuß für Sozialpolitit und Bohnungswefen : Bericht über bie Sigung bom 8. Mar; 1921 . . Musichus für Ernährungs- und Birtichaftsangelegenheiten : Bericht über bie Sigung bom 9. Mary 1921 Begirtsvertretungen: Sigung Allgemeine Radrichten : Enthebung bom Amte eines Brufungstommiffars fite Dampfbetriebsmarter .

378 lleberfiedlung . . . Lebensmittelpertebr : Marttbericht über bie Boche vom 13. bis 19. Marg 1921 Baubewegung : Gefuche um Baubewilligungen bom 16. bis 22. Marg 1921 . . .

Arbeiten und Lieferungen : 374 Anbotausichreibungen 374 Rundmachungen Stiftungen, Stipendien und Freipläte Eintragungen in ben Erwerbfteuertatafter

herausgeber : Die Gemeinde Bien. - Berantwortlicher Schriftleiter: Endwig Wiener. - Buchbruderei G. Raing vorm. 3. B. Wallishauffer.